



# Halbjahres- finanzbericht 2021

Januar bis Juni 2021



# Inhalt

- 2 Kennzahlen Henkel-Konzern
- 3 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
- 3 Wesentliche Ereignisse
- 4 Konzernzwischenlagebericht
- 27 Konzernzwischenabschluss
- 50 Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
- 51 Versicherung der gesetzlichen Vertreter
- 52 Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
- 53 Mehrjahresübersicht
- 54 Impressum
- 55 Kontakte
- 55 Finanzkalender

## Kennzahlen Henkel-Konzern

in Mio Euro	1-6/2020	1-6/2021	+/-
<b>Umsatz</b>	<b>9.485</b>	<b>9.926</b>	<b>4,7%</b>
Adhesive Technologies	4.153	4.752	14,4%
Beauty Care	1.818	1.839	1,1%
Laundry & Home Care	3.460	3.275	-5,3%
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>1.094</b>	<b>1.296</b>	<b>18,5%</b>
<b>Bereinigtes<sup>1</sup> betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)</b>	<b>1.191</b>	<b>1.430</b>	<b>20,1%</b>
<b>Umsatzrendite (EBIT-Marge)</b>	<b>11,5%</b>	<b>13,1%</b>	<b>1,5pp</b>
<b>Bereinigte<sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)</b>	<b>12,6%</b>	<b>14,4%</b>	<b>1,9pp</b>
<b>Halbjahresüberschuss</b>	<b>777</b>	<b>947</b>	<b>21,8%</b>
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	1	5	>100%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	776	942	21,4%
<b>Ergebnis je Vorzugsaktie</b> in Euro	<b>1,79</b>	<b>2,18</b>	<b>21,8%</b>
<b>Bereinigtes<sup>1</sup> Ergebnis je Vorzugsaktie</b> in Euro	<b>1,96</b>	<b>2,40</b>	<b>22,4%</b>
Bei konstanten Wechselkursen			30,1%
<b>Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)</b>	<b>10,0%</b>	<b>13,0%</b>	<b>2,9pp</b>

pp = Prozentpunkte

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Hinweis: Alle Werte in diesem Bericht sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet; bei der Addition der Werte kann es daher zu Abweichungen von den angegebenen Summen kommen.

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

## Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

Konzernzwischenlagebericht

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

# Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Umsatz:** 9.926 Mio Euro, nominales Wachstum 4,7%

### Organisches Umsatzwachstum:

- Henkel-Konzern: 11,3%
- Adhesive Technologies: 20,2%
- Beauty Care: 5,2%
- Laundry & Home Care: 3,9%

### Bereinigte<sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte<sup>1</sup> EBIT-Marge):

- Henkel-Konzern: 14,4% (Vorjahr: 12,6%)
- Adhesive Technologies: 17,3% (Vorjahr: 13,1%)
- Beauty Care: 10,0% (Vorjahr: 9,4%)
- Laundry & Home Care: 15,0% (Vorjahr: 15,3%)

**Bereinigtes<sup>1</sup> Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS):** 2,40 Euro, nominales Wachstum 22,4%, bei konstanten Wechselkursen 30,1%

## Wesentliche Ereignisse

- 31. März: Henkel veröffentlicht das vorläufige organische Umsatzwachstum für das erste Quartal 2021 und erwartet einen starken Jahresstart.
- 16. April: Die Hauptversammlung 2021 beschließt eine gegenüber dem Vorjahr stabile Dividende von 1,85 Euro pro Vorzugsaktie.
- 6. Mai: Henkel hebt unter Berücksichtigung der Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten 2021 und der Annahmen zum Geschäftsverlauf in den verbleibenden drei Quartalen die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 an.
- 1. Juni: Wolfgang König wird Mitglied des Vorstands von Henkel und übernimmt die Verantwortung für den Unternehmensbereich Beauty Care.

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen (51 Mio Euro) und Erträge (12 Mio Euro) sowie Restrukturierungsaufwendungen (94 Mio Euro).

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

**Konzernzwischenlagebericht**

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

# Konzernzwischenlagebericht

## Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Beschreibung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beruht auf Angaben von IHS Markit.

Die Entwicklung der Weltwirtschaft in den ersten sechs Monaten des Jahres 2021 war weiterhin von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie geprägt.

Nach dem pandemiebedingten Konjunkturerinbruch im Jahr 2020 verzeichnete die Weltwirtschaft im ersten Halbjahr 2021 eine spürbare Erholung, mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts um etwa 7 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Anstieg wurde insbesondere durch ein prozentual zweistelliges Wachstum im zweiten Quartal von etwa 10,5 Prozent getrieben.

Dabei erholte sich die Wirtschaft sowohl in den reifen Märkten als auch in den Wachstumsmärkten merklich.

Die reifen Märkte zeigten ein Wachstum von etwa 6 Prozent. In Westeuropa und Nordamerika stieg die Wirtschaftsleistung in den ersten sechs Monaten 2021 jeweils um etwa 6,5 Prozent, in Japan zeigte sie einen moderaten Anstieg um etwa 3 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Auch die Wachstumsmärkte verzeichneten eine deutliche Erholung der Wirtschaft mit einem Wachstum von etwa 9 Prozent. Die Wirtschaftsleistung der Wachstumsregion Asien (ohne Japan) stieg in den ersten sechs Monaten 2021 um etwa 10,5 Prozent an. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 stieg sie in Lateinamerika um etwa 8 Prozent, in Osteuropa um etwa 6 Prozent. Die Region Afrika/Nahost zeigte ein leichtes Wirtschaftswachstum von etwa 1 Prozent.

Weltweit lag die Arbeitslosenquote mit etwa 8 Prozent auf dem Niveau des ersten Halbjahres 2020. Die Verbraucherpreise sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum global um rund 3 Prozent gestiegen.

Die Preise für Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen sind gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres deutlich gestiegen.

Auf den Währungsmärkten hat der US-Dollar gegenüber dem Euro mit durchschnittlich 1,21 US-Dollar in den ersten sechs Monaten 2021 verglichen mit dem Vorjahreszeitraum abgewertet. In den Wachstumsmärkten haben insbesondere die türkische Lira und der russische Rubel stark abgewertet.

## Für Henkel wichtige Branchen

Gemäß IHS Markit sind die privaten Konsumausgaben im Zuge des konjunkturellen Aufschwungs in den ersten sechs Monaten 2021 um etwa 7 Prozent gestiegen. Sowohl in Nordamerika als auch in Westeuropa erhöhten die Verbraucher ihre Ausgaben: um etwa 8,5 Prozent beziehungsweise etwa 4 Prozent. Der Konsum in den Wachstumsmärkten stieg um etwa 9 Prozent.

Der Index der Industrieproduktion (IPX) verzeichnete laut IHS Markit im Wesentlichen aufgrund der deutlichen Erholung der industriellen Nachfrage im ersten Halbjahr 2021 einen merklichen Anstieg von etwa 11 Prozent, insbesondere getrieben durch einen Anstieg von etwa 16,5 Prozent im zweiten Quartal – der Vorjahreszeitraum war besonders stark durch die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie betroffen. In den reifen Märkten ist der IPX in den ersten sechs Monaten des Jahres um etwa 8 Prozent gestiegen, in den Wachstumsmärkten um etwa 13,5 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Geschäftsverlauf Januar bis Juni 2021

### Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2020	1-6/2021	+/-
Umsatz	9.485	<b>9.926</b>	4,7%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.094	<b>1.296</b>	18,5%
Bereinigtes <sup>1</sup> betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.191	<b>1.430</b>	20,1%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	11,5%	<b>13,1%</b>	1,5pp
Bereinigte <sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	12,6%	<b>14,4%</b>	1,9pp
Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	776	<b>942</b>	21,4%
Bereinigter <sup>1</sup> Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	847	<b>1.040</b>	22,9%
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 1,79	<b>2,18</b>	21,8%
Bereinigtes <sup>1</sup> Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 1,96	<b>2,40</b>	22,4%

pp = Prozentpunkte

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

### Umsatz

Im ersten Halbjahr 2021 erreichte Henkel eine sehr starke Geschäftsentwicklung gegenüber dem Vorjahreszeitraum, der wesentlich von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie beeinflusst gewesen war.

Der **Konzernumsatz** stieg im ersten Halbjahr 2021 um 4,7 Prozent auf 9.926 Mio Euro. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -7,0 Prozent. Akquisitionen und Divestments erhöhten den Umsatz hingegen um 0,4 Prozent. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – lag das Umsatzwachstum bei 11,3 Prozent.

Das Umsatzwachstum wurde dabei von allen Unternehmensbereichen und Regionen getragen.

### Umsatzveränderung

in Prozent	Q2/2021	1-6/2021
<b>Umsatz</b>	<b>4.958</b>	<b>9.926</b>
<b>Veränderung zum Vorjahr</b>	<b>8,8%</b>	<b>4,7%</b>
Wechselkurseffekte	-6,5%	-7,0%
<b>Bereinigt um Wechselkurseffekte</b>	<b>15,3%</b>	<b>11,7%</b>
Akquisitionen/Divestments	0,1%	0,4%
<b>Organisch</b>	<b>15,2%</b>	<b>11,3%</b>
Davon Preis	2,5%	2,1%
Davon Menge	12,7%	9,2%

Der Unternehmensbereich **Adhesive Technologies** verzeichnete ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum von 20,2 Prozent, unterstützt durch eine deutliche Erholung der Weltwirtschaft. Im Unternehmensbereich **Beauty Care** verzeichneten wir eine sehr starke Umsatzsteigerung von 5,2 Prozent, insbesondere getrieben durch eine deutliche Erholung im Friseurgeschäft. Der Unternehmensbereich **Laundry & Home Care**, der im Vorjahreszeitraum in Summe leicht positiv von einer pandemiebedingt erhöhten Konsumentennachfrage

Organisches  
Umsatzwachstum**+11,3%**Bereinigte<sup>1</sup>  
EBIT-Marge**14,4%**Bereinigtes<sup>1</sup>  
EPS**2,40€**Entwicklung des  
bereinigten<sup>1</sup> EPS  
bei konstanten  
Wechselkursen**+30,1%**<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

beeinflusst war, erzielte mit 3,9 Prozent ein starkes organisches Wachstum.

Die Region **Westeuropa** erreichte ein organisches Umsatzwachstum von 5,5 Prozent.

In der Region **Osteuropa** steigerten wir den Umsatz organisch um 17,6 Prozent.

In der Region **Afrika/Nahost** verzeichneten wir ein organisches Umsatzwachstum von 26,4 Prozent.

Die Region **Nordamerika** zeigte eine organische Umsatzsteigerung von 3,0 Prozent.

In der Region **Lateinamerika** steigerten wir den Umsatz organisch um 21,0 Prozent.

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr

in Mio Euro	West-europa	Ost-europa	Afrika/ Nahost	Nord-amerika	Latein-amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel-Konzern
<b>Umsatz Januar–Juni 2021<sup>1</sup></b>	<b>3.029</b>	<b>1.520</b>	<b>620</b>	<b>2.474</b>	<b>582</b>	<b>1.642</b>	<b>61</b>	<b>9.926</b>
Umsatz Januar–Juni 2020 <sup>1</sup>	2.850	1.444	655	2.563	519	1.400	55	9.485
Veränderung gegenüber Vorjahr	6,3%	5,2%	-5,3%	-3,5%	12,1%	17,3%	-	4,7%
Organisch	5,5%	17,6%	26,4%	3,0%	21,0%	20,8%	-	11,3%
<b>Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2021</b>	<b>31%</b>	<b>15%</b>	<b>6%</b>	<b>25%</b>	<b>6%</b>	<b>17%</b>	<b>1%</b>	<b>100%</b>
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2020	30%	15%	7%	27%	5%	15%	1%	100%
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2021</b>	<b>880</b>	<b>121</b>	<b>46</b>	<b>15</b>	<b>49</b>	<b>303</b>	<b>-118</b>	<b>1.296</b>
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2020	745	110	29	46	33	217	-86	1.094
Veränderung gegenüber Vorjahr	18,1%	9,9%	57,2%	-66,6%	51,4%	39,5%	-	18,5%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	18,1%	39,3%	>100%	-32,2%	71,9%	43,8%	-	26,4%
<b>Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2021</b>	<b>29,1%</b>	<b>7,9%</b>	<b>7,4%</b>	<b>0,6%</b>	<b>8,5%</b>	<b>18,4%</b>	<b>-</b>	<b>13,1%</b>
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	26,1%	7,6%	4,5%	1,8%	6,3%	15,5%	-	11,5%

<sup>1</sup> Nach Sitz der Gesellschaft.

Mit 20,8 Prozent verzeichneten wir in der Region **Asien/Pazifik** ebenfalls ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum.

Die **Wachstumsregionen** Osteuropa, Afrika/Nahost, Lateinamerika und Asien (ohne Japan) verzeichneten insgesamt eine zweistellige organische Umsatzsteigerung von 21,5 Prozent. Nominal stieg ihr Umsatz um 8,8 Prozent und erreichte 4.072 Mio Euro. Der Anteil der Wachstumsregionen am Konzernumsatz lag mit 41 Prozent leicht über dem Niveau des ersten Halbjahres 2020.

Im ersten Halbjahr 2021 kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen hinsichtlich unserer Geschäftstätigkeiten und Wettbewerbspositionen gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2020 auf den Seiten 94 und 95.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

**Konzernzwischenlagebericht**


---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

### Ergebnis

Im Folgenden werden die um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigten betrieblichen Aufwands- und Ertragsposten bis zum betrieblichen Ergebnis kommentiert.

Um unsere Strukturen an die Märkte und Kunden anzupassen, wandten wir im ersten Halbjahr 2021 94 Mio Euro für Restrukturierungen auf (Vorjahr: 78 Mio Euro). Ein wesentlicher Teil hiervon ist auf die Optimierung von Vertriebs-, Verwaltungs- und Produktionsstrukturen zurückzuführen. Die Restrukturierungsaufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Beendigung von Arbeitsverhältnissen und außerplanmäßige Abschreibungen auf Anlage- und Vorratsvermögen. Die Überleitungsrechnung sowie die Verteilung der Restrukturierungsaufwendungen auf die Aufwands- und Ertragsposten der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung sind auf Seite 38 dargestellt.

Die Kosten der umgesetzten Leistungen erhöhten sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2020 um 4,4 Prozent auf 5,303 Mio Euro. Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg um 5,0 Prozent auf 4.623 Mio Euro. Die bereinigte Bruttomarge lag mit 46,6 Prozent

leicht über dem Vorjahreswert. Die Auswirkungen gestiegener Preise für direkte Materialien (Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) konnten durch die positiven Preis- und Mengenentwicklungen sowie Einsparungen aus Kostensenkungsmaßnahmen und Effizienzverbesserungen in der Supply Chain kompensiert werden.

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen erhöhten sich um 0,6 Prozent auf 2.543 Mio Euro. Ihr Anteil bezogen auf den Umsatz verringerte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,1 Prozentpunkte auf 25,6 Prozent. Für Forschung und Entwicklung wandten wir insgesamt 240 Mio Euro auf (Vorjahr: 245 Mio Euro). Bezogen auf den Umsatz minderte sich der Anteil um 0,2 Prozentpunkte auf 2,4 Prozent. Die Verwaltungsaufwendungen blieben mit 463 Mio Euro stabil (Vorjahr: 462 Mio Euro). In Relation zum Umsatz lagen diese mit 4,7 Prozent leicht unterhalb des Niveaus des ersten Halbjahres 2020.

Der Saldo aus Sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 53 Mio Euro lag um 31 Mio Euro über dem Niveau des ersten Halbjahres 2020, unter anderem aufgrund gestiegener Sonstiger betrieblicher Erträge im Rahmen unseres aktiven Portfoliomanagements.

### Überleitung vom Umsatz zum bereinigten betrieblichen Ergebnis

in Mio Euro	1-6/2020	%	1-6/2021	%	+/-
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>9.485</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.926</b>	<b>100,0%</b>	<b>4,7%</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.081	-53,6%	-5.303	-53,4%	4,4%
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>4.404</b>	<b>46,4%</b>	<b>4.623</b>	<b>46,6%</b>	<b>5,0%</b>
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.529	-26,7%	-2.543	-25,6%	0,6%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-245	-2,6%	-240	-2,4%	-2,1%
Verwaltungsaufwendungen	-462	-4,9%	-463	-4,7%	0,3%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	22	0,2%	53	0,5%	>100%
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)</b>	<b>1.191</b>	<b>12,6%</b>	<b>1.430</b>	<b>14,4%</b>	<b>20,1%</b>

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

**Konzernzwischenlagebericht**

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) betrug 1.430 Mio Euro nach 1.191 Mio Euro im ersten Halbjahr 2020. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) des Konzerns stieg von 12,6 Prozent auf 14,4 Prozent.

Das Finanzergebnis verbesserte sich insbesondere aufgrund eines infolge gesunkener Zinsen geringeren Zinsaufwands von -52 Mio Euro im ersten Halbjahr 2020 auf -29 Mio Euro. Die Steuerquote betrug 25,3 Prozent (bereinigt: 25,4 Prozent).

Henkel erzielte einen Halbjahresüberschuss von 947 Mio Euro (Vorjahr: 777 Mio Euro). Nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile in Höhe von 5 Mio Euro lag der Halbjahresüberschuss bei 942 Mio Euro (Vorjahr: 776 Mio Euro). Der bereinigte Halbjahresüberschuss nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile betrug 1.040 Mio Euro gegenüber 847 Mio Euro im ersten Halbjahr 2020.

Das **Ergebnis je Vorzugsaktie** lag bei 2,18 Euro (Vorjahr: 1,79 Euro). Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie stieg um 22,4 Prozent auf 2,40 Euro gegenüber 1,96 Euro im ersten Halbjahr 2020. Bei konstanten Wechselkursen betrug der Zuwachs des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie 30,1 Prozent.



---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

### Konzernzwischenlagebericht

---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

### Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf

Am 6. Mai 2021 hat Henkel für das Geschäftsjahr 2021 im Rahmen der Quartalsmitteilung zum ersten Quartal die Prognose abgegeben, dass das Unternehmen ein organisches Umsatzwachstum von 4 bis 6 Prozent erwartet. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies gingen wir von einem organischen Umsatzwachstum in der Bandbreite von 7 bis 9 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care erwarteten wir ein organisches Umsatzwachstum von 2 bis 6 Prozent. Für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care gingen wir von einem organischen Umsatzwachstum in der Bandbreite von 1 bis 3 Prozent aus.

Wir erwarteten für den Henkel-Konzern eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) in der Bandbreite von 14 bis 15 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies erwarteten wir eine bereinigte Umsatzrendite zwischen 16 und 17 Prozent, für Beauty Care zwischen 10,5 und 12 Prozent und für Laundry & Home Care in der Bandbreite von 14,5 bis 15,5 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen erwarteten wir einen Anstieg im hohen einstelligen bis mittleren Zehn-Prozent-Bereich gegenüber dem Vorjahreswert.

Basierend auf der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2021 und den Annahmen zum Geschäftsverlauf in den verbleibenden zwei Quartalen aktualisieren wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2021. Wir erwarten nun für den Henkel-Konzern ein organisches Umsatzwachstum von 6 bis 8 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies heben wir unsere Erwartung für das organische Umsatzwachstum auf 10 bis 12 Prozent an. Für den Unternehmensbereich Beauty Care gehen wir nun von einem Anstieg um 2 bis 4 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care erwarten wir nun ein organisches Umsatzwachstum in der Bandbreite von 2 bis 4 Prozent.

Unsere Prognose für die bereinigte Umsatzrendite (EBIT) passen wir ebenfalls an und erwarten diese für den Henkel-Konzern nun in der Bandbreite von 13,5 bis 14,5 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies gehen wir weiterhin von einer bereinigten Umsatzrendite zwischen 16 und 17 Prozent aus. Für die Unternehmensbereiche Beauty Care und Laundry & Home Care erwarten wir nun eine bereinigte Umsatzrendite in der Bandbreite von 9,5 bis 10,5 Prozent beziehungsweise in der Bandbreite von 14 bis 15 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen erwarten wir weiterhin einen Anstieg im hohen einstelligen bis mittleren Zehn-Prozent-Bereich gegenüber dem Vorjahreswert.

Mit 11,3 Prozent lag das organische Umsatzwachstum des Henkel-Konzerns im ersten Halbjahr 2021 oberhalb der aktualisierten Prognose für das Gesamtjahr von 6 bis 8 Prozent. Diese positive Abweichung ist insbesondere auf die Entwicklung des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies zurückzuführen, der mit einer organischen Umsatzsteigerung von 20,2 Prozent die für das Gesamtjahr prognostizierte Spanne deutlich übertrafen konnte. Gegenüber dem zweiten Halbjahr 2020, das bereits von einer einsetzenden Erholung der industriellen Nachfrage geprägt war und insofern einen höheren Vergleichswert aufweist, rechnet Henkel für das zweite Halbjahr 2021 mit einem geringeren organischen Umsatzwachstum. Der Unternehmensbereich Beauty Care erzielte mit 5,2 Prozent eine organische Umsatzentwicklung leicht oberhalb der prognostizierten Bandbreite. Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care lag mit einem organischen Umsatzwachstum von 3,9 Prozent am oberen Ende der für das Gesamtjahr 2021 erwarteten Spanne.

Die bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) des Henkel-Konzerns betrug im ersten Halbjahr 2021 14,4 Prozent und lag damit am oberen Ende der prognostizierten Spanne. Für das zweite Halbjahr geht Henkel insbesondere von einem stärkeren Ergebniseinfluss aus gestiegenen Rohstoff- und Logistikkosten aus. Die für das Gesamtjahr erwartete Bandbreite

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

für die bereinigte Umsatzrendite im Unternehmensbereich Adhesive Technologies liegt leicht unterhalb des im ersten Halbjahr erzielten Werts von 17,3 Prozent. Während der Unternehmensbereich Beauty Care mit einer bereinigten Umsatzrendite von 10,0 Prozent im ersten Halbjahr in der Mitte der prognostizierten Bandbreite lag, erzielte Laundry & Home Care mit 15,0 Prozent eine bereinigte Umsatzrendite am oberen Ende der erwarteten Spanne.

Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen stieg um 30,1 Prozent und lag damit oberhalb unserer Jahresprognose. Die Gründe hierfür sind insbesondere das im zweiten Halbjahr im Vergleich zur Gesamtjahresprognose niedrigere erwartete Wachstum und die Erwartung einer höheren Ergebnisbelastung aus gestiegenen Rohstoff- und Logistikkosten.

### Vergleich Prognose und Ergebnisse erstes Halbjahr 2021

	Ursprüngliche Prognose für 2021	Am 6. Mai aktualisierte Prognose für 2021	Am 12. August aktualisierte Prognose für 2021	Ergebnisse erstes Halbjahr 2021
<b>Organisches Umsatzwachstum</b>				
Henkel-Konzern:	2,0 bis 5,0 Prozent	4,0 bis 6,0 Prozent	6,0 bis 8,0 Prozent	11,3 Prozent
Adhesive Technologies:	2,0 bis 6,0 Prozent	7,0 bis 9,0 Prozent	10,0 bis 12,0 Prozent	20,2 Prozent
Beauty Care:	2,0 bis 6,0 Prozent	2,0 bis 6,0 Prozent	2,0 bis 4,0 Prozent	5,2 Prozent
Laundry & Home Care:	1,0 bis 3,0 Prozent	1,0 bis 3,0 Prozent	2,0 bis 4,0 Prozent	3,9 Prozent
<b>Bereinigte<sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)</b>				
Henkel-Konzern:	13,5 bis 14,5 Prozent	14,0 bis 15,0 Prozent	13,5 bis 14,5 Prozent	14,4 Prozent
Adhesive Technologies:	15,5 bis 16,5 Prozent	16,0 bis 17,0 Prozent	16,0 bis 17,0 Prozent	17,3 Prozent
Beauty Care:	10,5 bis 12,0 Prozent	10,5 bis 12,0 Prozent	9,5 bis 10,5 Prozent	10,0 Prozent
Laundry & Home Care:	15,0 bis 16,0 Prozent	14,5 bis 15,5 Prozent	14,0 bis 15,0 Prozent	15,0 Prozent
<b>Entwicklung des bereinigten<sup>1</sup> Ergebnisses je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen</b>	Anstieg in der Bandbreite von 5,0 bis 15,0 Prozent	Anstieg im hohen einstelligen bis mittleren Zehn-Prozent-Bereich	Anstieg im hohen einstelligen bis mittleren Zehn-Prozent-Bereich	30,1 Prozent

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Adhesive Technologies

### Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2020	1-6/2021	+/-
Umsatz	4.153	<b>4.752</b>	14,4%
Anteil am Konzernumsatz	44%	<b>48%</b>	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	532	<b>814</b>	52,9%
Bereinigtes <sup>1</sup> betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	543	<b>820</b>	50,9%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	12,8%	<b>17,1%</b>	4,3pp
Bereinigte <sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	13,1%	<b>17,3%</b>	4,2pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	11,4%	<b>18,5%</b>	7,1pp

pp = Prozentpunkte

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2021 stieg der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies nominal um 14,4 Prozent auf 4.752 Mio Euro. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -6,2 Prozent, Akquisitionen/Divestments hatten mit 0,4 Prozent einen positiven Einfluss auf den Umsatz.

### Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2021	1-6/2021
<b>Umsatz</b>	<b>2.394</b>	<b>4.752</b>
Anteil am Konzernumsatz	48%	48%
<b>Veränderung zum Vorjahr</b>	<b>23,1%</b>	<b>14,4%</b>
Wechselkurseffekte	-5,7%	-6,2%
<b>Bereinigt um Wechselkurseffekte</b>	<b>28,8%</b>	<b>20,6%</b>
Akquisitionen/Divestments	0,3%	0,4%
<b>Organisch</b>	<b>28,5%</b>	<b>20,2%</b>
Davon Preis	1,7%	1,2%
Davon Menge	26,8%	19,0%

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – erhöhte sich der Umsatz vor allem volumenbedingt um 20,2 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Preise entwickelten sich positiv. Die ersten sechs Monate des Jahres waren maßgeblich durch die fortschreitende

Erholung der globalen Wirtschaft über alle Regionen und Geschäftsfelder hinweg geprägt.

Dabei erzielte Adhesive Technologies insbesondere im zweiten Quartal ein deutlich zweistelliges organisches Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahresquartal, das in erheblichem Maße durch die COVID-19-Pandemie belastet war.

Insgesamt erzielten alle Geschäftsfelder im ersten Halbjahr 2021 ein prozentual zweistelliges organisches Umsatzwachstum. Die stärkste organische Umsatzentwicklung verzeichnete das Geschäftsfeld **Automobil & Metall** mit einem zweistelligen Umsatzwachstum in allen Geschäftsbereichen. Dabei zeigte der Automobilbereich ein organisches Wachstum im mittleren zweistelligen Prozentbereich. Im Geschäftsfeld **Elektronik & Industrie** wurde die organische Umsatzentwicklung ebenfalls durch ein zweistelliges Wachstum in allen Geschäftsbereichen getrieben – vor allem im Geschäftsbereich Elektronik, der bereits im Vorjahreszeitraum trotz der COVID-19-Pandemie eine positive Entwicklung gezeigt hatte. Auch das Geschäftsfeld **Verpackungen & Konsumgüter**, das im Vorjahreszeitraum vergleichsweise moderat von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie betroffen war, wuchs organisch zweistellig. Dabei wurde das Wachstum insbesondere durch die Entwicklung in den Geschäftsbereichen Verpackungen

---

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

---

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

---

[Konzernzwischenlagebericht](#)

---

[Konzernzwischenabschluss](#)

---

[Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht](#)

---

[Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter](#)

---

[Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats](#)

---

[Mehrjahresübersicht](#)

---

[Impressum](#)

---

[Kontakte](#)

---

[Finanzkalender](#)

---

und Lifestyle unterstützt; der Geschäftsbereich Konsumgüter verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum gegenüber dem Vorjahr. Das Geschäftsfeld **Handwerk, Bau & Gewerbe** erreichte ebenfalls einen zweistelligen organischen Umsatzanstieg in allen Geschäftsbereichen. Hier zeigte der Geschäftsbereich Maschinenbau & Instandhaltung das stärkste Wachstum.

Aus regionaler Sicht erzielte der Unternehmensbereich Adhesive Technologies in den **Wachstumsmärkten** den stärksten Anstieg mit einem deutlich zweistelligen organischen Umsatzwachstum. Dazu trugen alle Einzelregionen über alle Geschäftsfelder hinweg mit zweistelligen Wachstumsraten bei. In den Wachstumsmärkten entwickelte sich das Geschäftsfeld Automobil & Metall mit einem organischen Wachstum im mittleren zweistelligen Prozentbereich am stärksten, während die übrigen Geschäftsfelder eine deutlich zweistellige Erholung gegenüber dem Vorjahr verzeichneten.

In den **reifen Märkten** lag die organische Umsatzentwicklung im ersten Halbjahr ebenfalls zweistellig über dem Vorjahresniveau, vor allem getragen durch eine deutlich zweistellige Umsatzentwicklung im zweiten Quartal. Zu dem Wachstum im ersten Halbjahr trugen in den Regionen Nordamerika und Westeuropa insbesondere die Geschäftsfelder Automobil & Metall und Handwerk, Bau & Gewerbe bei. Die reifen Märkte der Region Asien/Pazifik verzeichneten ein deutliches Umsatzwachstum.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 820 Mio Euro und lag damit 50,9 Prozent über dem ersten Halbjahr des Vorjahres. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) betrug 17,3 Prozent gegenüber 13,1 Prozent im Vorjahreszeitraum. Hier wirkte sich insbesondere das volumenbedingt prozentual zweistellige Umsatzwachstum aus. Die Bruttomarge lag über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Hier konnten insbesondere das starke volumenbedingte Wachstum sowie Preissteigerungen den Einfluss der gestiegenen Preise für direkte Materialien in der ersten Jahreshälfte kompensieren.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) erhöhte sich im ersten Halbjahr auf 18,5 Prozent. Das Nettoumlaufvermögen lag bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals mit 10,5 Prozent deutlich unterhalb des Vorjahresniveaus (14,4 Prozent).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Beauty Care

### Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2020	1-6/2021	+/-
Umsatz	1.818	<b>1.839</b>	1,1%
Anteil am Konzernumsatz	19%	<b>19%</b>	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	148	<b>167</b>	12,9%
Bereinigtes <sup>1</sup> betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	172	<b>183</b>	6,8%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	8,1%	<b>9,1%</b>	0,9pp
Bereinigte <sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	9,4%	<b>10,0%</b>	0,5pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	6,6%	<b>8,0%</b>	1,3pp

pp = Prozentpunkte

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2021 erzielte der Unternehmensbereich Beauty Care einen **Umsatz** von 1.839 Mio Euro, der damit nominal 1,1 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums lag. Während Wechselkurseffekte den Umsatz um -5,2 Prozent minderten, trugen Akquisitionen/Divestments mit 1,1 Prozent zur Umsatzentwicklung bei.

### Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2021	1-6/2021
<b>Umsatz</b>	<b>914</b>	<b>1.839</b>
Anteil am Konzernumsatz	18%	19%
<b>Veränderung zum Vorjahr</b>	<b>3,5%</b>	<b>1,1%</b>
Wechselkurseffekte	-4,9%	-5,2%
<b>Bereinigt um Wechselkurseffekte</b>	<b>8,4%</b>	<b>6,3%</b>
Akquisitionen/Divestments	0,2%	1,1%
<b>Organisch</b>	<b>8,2%</b>	<b>5,2%</b>
Davon Preis	2,7%	1,8%
Davon Menge	5,5%	3,3%

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – stieg der Umsatz sowohl volumen- als auch preisgetrieben um 5,2 Prozent. Die Entwicklung ist insbesondere auf die starke Erholung im Friseurgeschäft zurückzuführen, das im Vorjahreszeitraum erheblich durch

pandemiebedingte Schließungen von Friseursalons beeinträchtigt war.

Der Umsatz im **Konsumentengeschäft** lag in den ersten sechs Monaten organisch unterhalb des Vorjahresniveaus, insbesondere aufgrund einer rückläufigen organischen Umsatzentwicklung in der Kategorie Körperpflege. Hier wirkte sich vor allem eine Normalisierung der Nachfrage nach Seifenartikeln aus, die im Vorjahreszeitraum infolge der COVID-19-Pandemie deutlich erhöht war. Die Kategorie Haarkosmetik zeigte hingegen ein sehr starkes organisches Umsatzwachstum, getragen durch alle drei Bereiche Haarpflege, Styling und Haarcolorationen.

Das **Friseurgeschäft** erreichte – nach dem signifikanten Umsatzrückgang im Vorjahr – über alle Regionen hinweg ein deutlich zweistelliges organisches Umsatzwachstum. Hier wirkten sich insbesondere die im Verlauf des ersten Halbjahres zunehmenden Öffnungen von Friseursalons aus, die im Vorjahreszeitraum in vielen Ländern aufgrund behördlicher Anordnungen zu großen Teilen geschlossen waren.

In den **Wachstumsmärkten** erreichten wir sowohl im Konsumentengeschäft als auch im Friseurgeschäft einen organischen Umsatzanstieg im zweistelligen Prozentbereich. Hierzu trugen alle Regionen bei, wobei insbesondere Asien (ohne Japan),

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

**Konzernzwischenlagebericht**

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

Lateinamerika sowie Osteuropa prozentual zweistellige Zuwächse verzeichneten.

Der Umsatz in den **reifen Märkten** zeigte insgesamt eine stabile Entwicklung. Während in den Regionen Westeuropa und Nordamerika das Friseurgeschäft ein zweistelliges organisches Wachstum erreichte, lag das Konsumentengeschäft in beiden Märkten unter Vorjahresniveau. Die reifen Märkte der Region Asien/Pazifik entwickelten sich in beiden Geschäftsfeldern zweistellig positiv.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 183 Mio Euro und lag 6,8 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die bereinigte Bruttomarge blieb stabil auf Vorjahresniveau. Während sich die deutliche Erholung des Friseurgeschäfts positiv auf die Profitabilität auswirkte, hatten gestiegene Preise für direkte Materialien einen gegenläufigen Effekt. Mit einem Anstieg auf 10,0 Prozent wies die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) eine positive Entwicklung auf.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 8,0 Prozent im ersten Halbjahr über dem Niveau des Vorjahres. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals verbesserte sich leicht auf 2,9 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Laundry & Home Care

### Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2020	1-6/2021	+/-
Umsatz	3.460	3.275	-5,3%
Anteil am Konzernumsatz	36%	33%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	500	433	-13,2%
Bereinigtes <sup>1</sup> betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	531	490	-7,7%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	14,4%	13,2%	-1,2pp
Bereinigte <sup>1</sup> Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	15,3%	15,0%	-0,4pp
Rendite auf das eingesetzte Kapitel (ROCE)	12,8%	12,6%	-0,2pp

pp = Prozentpunkte

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2021 verringerte sich der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Laundry & Home Care nominal um -5,3 Prozent auf 3.275 Mio Euro. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -9,1 Prozent. Akquisitionen/Divestments wirkten sich mit -0,1 Prozent aus.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – stieg der Umsatz vor allem preisbedingt um 3,9 Prozent.

### Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2021	1-6/2021
<b>Umsatz</b>	<b>1.619</b>	<b>3.275</b>
Anteil am Konzernumsatz	33%	33%
<b>Veränderung zum Vorjahr</b>	<b>-5,1%</b>	<b>-5,3%</b>
Wechselkurseffekte	-8,5%	-9,1%
<b>Bereinigt um Wechselkurseffekte</b>	<b>3,4%</b>	<b>3,7%</b>
Akquisitionen/Divestments	-0,2%	-0,1%
<b>Organisch</b>	<b>3,6%</b>	<b>3,9%</b>
Davon Preis	3,4%	3,3%
Davon Menge	0,2%	0,6%

Das Geschäftsfeld **Waschmittel (Laundry Care)** verzeichnete ein gutes organisches Umsatzwachstum, gestützt durch eine sehr starke Entwicklung in den Kategorien Spezialwaschmittel,

Waschzusätze und Weichspüler. Unsere Kernmarke Persil erreichte eine deutliche organische Umsatzsteigerung, unter anderem aufgrund einer fortgesetzt sehr guten Entwicklung der 4-in-1 Discs.

Im Geschäftsfeld **Reinigungsmittel (Home Care)** erzielten wir ein deutliches organisches Umsatzwachstum gegenüber dem ersten Halbjahr 2020, das durch eine pandemiebedingt erhöhte Nachfrage gestützt war. Diese Entwicklung wurde insbesondere durch ein zweistelliges Wachstum in den Kategorien Geschirrspülmittel und WC-Reiniger getrieben, unterstützt durch unsere Markenfamilien Somat, Pril und Bref.

Mit einer organischen Umsatzentwicklung im zweistelligen Prozentbereich waren die **Wachstumsmärkte** im ersten Halbjahr 2021 Haupttreiber für das starke organische Wachstum des Unternehmensbereichs. In den Regionen Afrika/Nahost, Asien (ohne Japan) und Osteuropa erzielten wir jeweils einen prozentual zweistelligen Umsatzanstieg. Die Region Lateinamerika verzeichnete eine positive organische Umsatzentwicklung.

Die **reifen Märkte** zeigten in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres insgesamt eine organische Umsatzentwicklung unterhalb des Vorjahresniveaus. Dies war bedingt durch

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

**Konzernzwischenlagebericht**

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

die Region Nordamerika, die insbesondere aufgrund eines rückläufigen Marktumfelds sowie von Beeinträchtigungen im Bereich Beschaffung und Logistik einen Umsatzrückgang verzeichnete. Die Region Westeuropa erzielte ein positives organisches Umsatzwachstum, die reifen Märkte der Region Asien/Pazifik zeigten einen sehr starken Anstieg.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 490 Mio Euro und verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um -7,7 Prozent. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) lag bei 15,0 Prozent und damit leicht unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2020, insbesondere aufgrund einer geringeren Bruttomarge. Hier konnten gestiegene Preise für direkte Materialien und gegenläufige Währungseinflüsse nicht vollständig durch eine positive Preisentwicklung kompensiert werden.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 12,6 Prozent annähernd auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals stieg leicht auf -5,7 Prozent.



Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

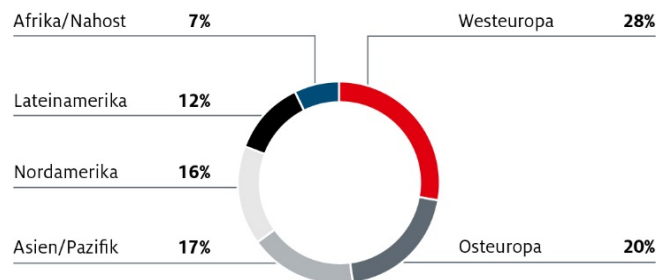
Kontakte

Finanzkalender

## Mitarbeiter

Am 30. Juni 2021 beschäftigten wir rund 52.750 Mitarbeiter (31. Dezember 2020: rund 52.950).

### Mitarbeiter nach Regionen



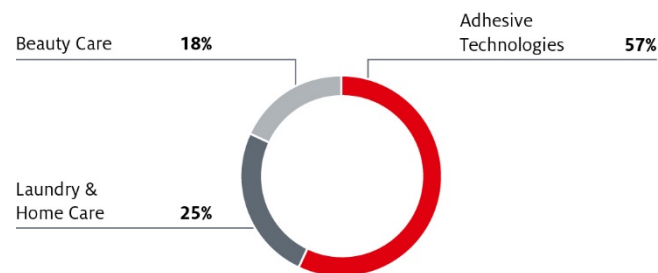
Stand: 30.6.2021

## Forschung und Entwicklung

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres betrugen unsere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 254 Mio Euro (bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen: 240 Mio Euro) nach 245 Mio Euro (bereinigt: 245 Mio Euro) im Vorjahreszeitraum. In Relation zum Umsatz bewegten sich die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen mit 2,6 Prozent auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die um Restrukturierungsaufwendungen bereinigten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen sind im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 um -0,2 Prozentpunkte leicht gesunken. Die Quote lag in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres bei 2,4 Prozent (Vorjahr: 2,6 Prozent).

Die Entwicklung von innovativen Produkten spielt für uns eine zentrale Rolle. Die im Geschäftsbericht 2020 ab Seite 136 beschriebene Forschungs- und Entwicklungsstrategie hat sich nicht verändert.

### F&E-Aufwand nach Unternehmensbereichen



Stand: 30.6.2021

---

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

---

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

---

[Konzernzwischenlagebericht](#)

---

[Konzernzwischenabschluss](#)

---

[Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht](#)

---

[Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter](#)

---

[Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats](#)

---

[Mehrjahresübersicht](#)

---

[Impressum](#)

---

[Kontakte](#)

---

[Finanzkalender](#)

---

## Vermögens- und Finanzlage

### Vermögenslage

Im Vergleich zum Jahresende 2020 stieg die Bilanzsumme um 0,5 Mrd Euro auf 30,8 Mrd Euro.

Im **langfristigen Vermögen** erhöhten sich die Immateriellen Vermögenswerte um 282 Mio Euro, was insbesondere aus Währungseffekten resultierte. Die Sachanlagen stiegen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres um 159 Mio Euro. Investitionen in Sachanlagen in Höhe von 292 Mio Euro sowie Zugängen von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen (ohne Akquisitionen) in Höhe von 109 Mio Euro standen hier vor allem planmäßige Abschreibungen in Höhe von 276 Mio Euro, davon 67 Mio Euro aus Nutzungsrechten an Leasinggegenständen, gegenüber. Darüber hinaus lagen die langfristigen Übrigen Vermögenswerte mit 346 Mio Euro über dem Wert am 31. Dezember 2020 (240 Mio Euro). Der Anstieg ergab sich maßgeblich aus einer höheren Überdeckung von Teilen unserer Pensionspläne.

Das **kurzfristige Vermögen** bewegte sich mit 9,2 Mrd Euro leicht unter dem Niveau vom 31. Dezember 2020 (9,3 Mrd Euro). Während sich die Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im ersten Halbjahr 2021 um 332 Mio Euro beziehungsweise 470 Mio Euro erhöhten, verzeichneten wir insbesondere bei den kurzfristigen Sonstigen finanziellen Vermögenswerten einen deutlichen Rückgang (-519 Mio Euro). Dieser resultierte im Wesentlichen aus dem Abgang von Wertpapieren und Terminanlagen. Darüber hinaus reduzierte sich im kurzfristigen Vermögen der Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten und der Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte. Details zur Entwicklung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente erläutern wir im Rahmen der Finanzlage auf Seite 21. Weitere Informationen zur Entwicklung der Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte sind im Anhang auf Seite 41 zu finden.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

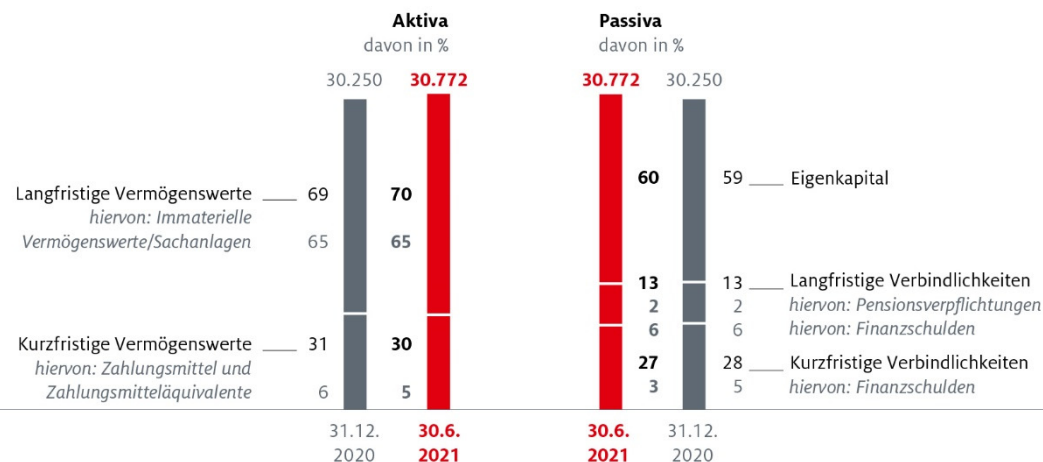
Impressum

Kontakte

Finanzkalender

**Bilanzstruktur**

in Mio Euro



Das **Eigenkapital** einschließlich der nicht beherrschenden Anteile erhöhte sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2020 um 0,6 Mrd Euro auf 18,5 Mrd Euro. Eigenkapitalerhöhend wirkten sich hier vornehmlich der Halbjahresüberschuss in Höhe von 947 Mio Euro und die Währungsumrechnung der Abschlüsse unserer Tochtergesellschaften in Höhe von 344 Mio Euro aus. Einen gegenläufigen Effekt hatten insbesondere die Dividendenausschüttungen an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA im April 2021 sowie Dividendenzahlungen an nicht beherrschende Anteilseigner, die das Eigenkapital um insgesamt 800 Mio Euro minderten. Die einzelnen Einflüsse auf die Eigenkapitalentwicklung stellen wir auf den Seiten 31 und 32 tabellarisch dar.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** reduzierten sich um -0,1 Mrd Euro auf 3,9 Mrd Euro. Der wechselkursbedingten Erhöhung der langfristigen Finanzschulden, der Zunahme der Leasingverbindlichkeiten und dem Anstieg der Sonstigen

Rückstellungen stand hier vor allem eine Verringerung der Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten und Pensionsverpflichtungen gegenüber.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** bewegten sich insgesamt mit 8,3 Mrd Euro in etwa auf dem Niveau vom Geschäftsjahresende 2020. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres um 265 Mio Euro gestiegen. Gegenläufig verringerten sich vor allem die kurzfristigen Finanzschulden, was im Besonderen auf die zum Bilanzstichtag geringeren Verbindlichkeiten aus Commercial Paper zurückzuführen war.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

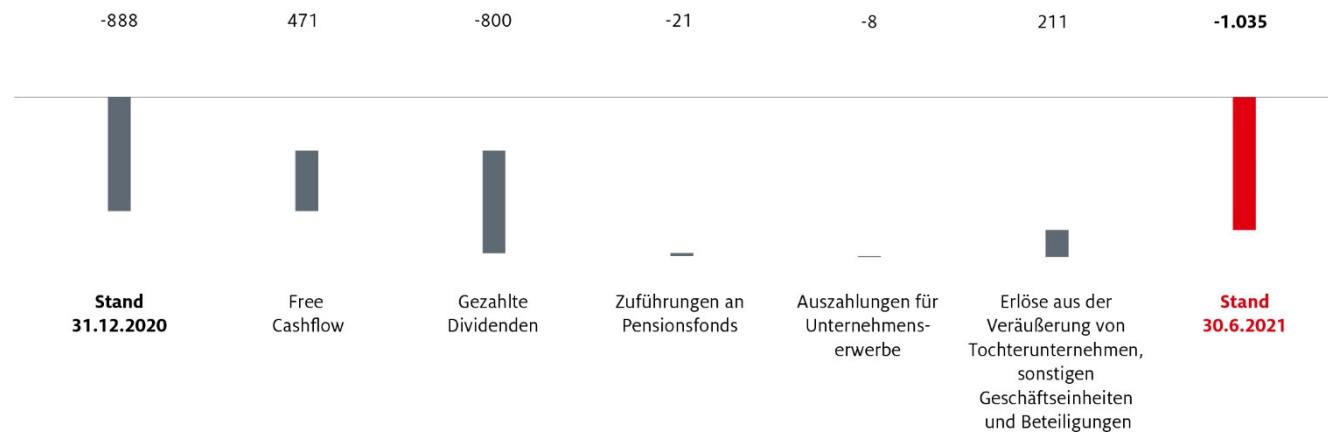
Kontakte

Finanzkalender

Unsere **Nettofinanzposition**<sup>1</sup> beläuft sich zum 30. Juni 2021 auf -1.035 Mio Euro (31. Dezember 2020: -888 Mio Euro).

**Nettofinanzposition**

in Mio Euro



**Nettofinanzposition**

in Mio Euro

30. Juni 2020	-1.951
31. Dezember 2020	-888
<b>30. Juni 2021</b>	<b>-1.035</b>

<sup>1</sup> Die Nettofinanzposition ist definiert als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zuzüglich kurzfristig monetisierbarer Wertpapiere und Terminanlagen und gestellter finanzieller Sicherheiten abzüglich der Finanzschulden sowie zuzüglich positiver und abzüglich negativer Marktwerte der derivativen Finanzinstrumente.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

**Konzernzwischenlagebericht**

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

**Finanzlage**

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** lag im ersten Halbjahr 2021 mit 685 Mio Euro unter dem Vergleichswert des Vorjahreszeitraums (1.142 Mio Euro). Bei einem gegenüber den ersten sechs Monaten 2020 um 202 Mio Euro höheren betrieblichen Ergebnis resultierte der geringere Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit im Wesentlichen aus einem deutlichen Anstieg des Nettoumlaufvermögens<sup>1</sup>, der sich insbesondere aus dem gestiegenen Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ableitete, sowie höheren Steuerzahlungen. Zudem trug die Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva gegenüber dem Vorjahreszeitraum in geringerem Maße zu einer Verbesserung des Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit bei als in der Vergleichsperiode, wodurch die zuvor genannten Effekte nur teilweise kompensiert werden konnten. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,8 Prozentpunkte von 4,4 Prozent auf 3,6 Prozent verringert.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 ergab sich im **Cashflow aus Investitionstätigkeit** ein Mittelzufluss in Höhe von 228 Mio Euro, während der Henkel-Konzern im Vorjahreszeitraum einen Mittelabfluss in Höhe von -386 Mio Euro verzeichnet hatte. Diese Entwicklung resultierte vor allem aus den gegenüber dem Vorjahreszeitraum höheren Erlösen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen, die wir im Rahmen unserer Divestments erzielt haben. Weitergehende Erläuterungen hierzu sind im Abschnitt „Akquisitionen und Divestments“ auf Seite 23 sowie in den ausgewählten Anhangangaben auf Seite 41 zu finden.

Im **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** lag der Mittelabfluss in Höhe von -1.151 Mio Euro im ersten Halbjahr 2021 über dem Vergleichswert im ersten Halbjahr 2020 (-121 Mio Euro).

Während der geringere Mittelabfluss im Vorjahreszeitraum deutlich von Einzahlungen aus der Emission von Anleihen sowie der Aufnahme sonstiger Finanzschulden wie Commercial Paper geprägt war, haben wir im aktuellen Jahr vor allem die Verbindlichkeiten aus Commercial Paper durch Rückzahlungen deutlich reduziert.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** sind im Vergleich zum 31. Dezember 2020 um -229 Mio Euro auf 1.498 Mio Euro gesunken.

Der **Free Cashflow** in Höhe von 471 Mio Euro lag unter dem Wert des ersten Halbjahres 2020 (940 Mio Euro), was insbesondere auf den im Berichtsjahr niedrigeren Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit zurückzuführen ist.

Die Entwicklung der Finanzlage wird in der Konzernkapitalflussrechnung auf den Seiten 33 und 34 im Einzelnen dargestellt.

**Finanzkennzahlen**

	31.12.2020	30.6.2021
<b>Operative Schuldendeckung</b> (Jahresüberschuss + Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen + Zinsanteil Pensionsverpflichtungen)/Nettofinanzschulden und Pensions- und Leasingverpflichtungen	126,4%	123,8%
<b>Zinsdeckungsfaktor</b> EBITDA/Finanzergebnis exklusive Beteiligungsergebnis	33,1	56,8
<b>Eigenkapitalquote</b> Eigenkapital/Bilanzsumme	59,1%	60,1%

<sup>1</sup> Vorräte zuzüglich geleisteter Anzahlungen und Forderungen gegen Kunden und Lieferanten abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und Lieferanten sowie kurzfristiger Vertriebsrückstellungen.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

### Konzernzwischenlagebericht

---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

Die operative Schuldendeckung war im Vergleich zum Jahresende 2020 annähernd stabil und lag weiterhin deutlich über dem Mindestwert von 50 Prozent. Der Zinsdeckungsfaktor erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 vor allem durch die Verbesserung des betrieblichen Ergebnisses.

Unser Langfrist-Rating liegt weiterhin bei „A flat“ (Standard & Poor's) beziehungsweise „A2“ (Moody's).

### Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen bestehender Geschäfte betragen 292 Mio Euro nach 264 Mio Euro im ersten Halbjahr 2020. In Immaterielle Vermögenswerte haben wir 29 Mio Euro investiert (Vorjahr: 23 Mio Euro). Rund zwei Drittel der Investitionssumme haben wir für Erweiterungsinvestitionen, Innovationen und Rationalisierungsmaßnahmen aufgewandt, zum Beispiel für den Ausbau unserer Produktionskapazität, die Einführung innovativer Produktlinien sowie für die Optimierung unserer Geschäftsprozesse.

Große Einzelprojekte des Jahres 2021 waren bisher:

- Bau eines Innovationszentrums in Düsseldorf (Adhesive Technologies),
- Erweiterung der Sulfierkapazitäten zur Tensidherstellung, USA (Laundry & Home Care),
- globale Optimierung der Supply Chain sowie Konsolidierung und Optimierung der IT-Systemlandschaft zur Steuerung von Geschäftsprozessen,
- Optimierung der Produktionsstruktur in Bowling Green, USA (Laundry & Home Care),
- Erweiterung der Produktion für innovative Waschmittelkapseln, Serbien (Laundry & Home Care),
- Erweiterung der Kapazität für Flüssigseifen, USA (Beauty Care).

Regional verteilten sich die Investitionen größtenteils auf Westeuropa, Osteuropa sowie Nordamerika.

### Investitionen im ersten Halbjahr 2021

in Mio Euro	Bestehendes Geschäft	Akquisitionen	Gesamt
Immaterielle Vermögenswerte	29	–	29
Sachanlagen	292	–	292
<b>Summe</b>	<b>321</b>	<b>–</b>	<b>321</b>

### Nutzungsrechte an Leasinggegenständen

Als Leasingnehmer geht Henkel im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit verschiedene Leasingverhältnisse ein. Im ersten Halbjahr 2021 hat der Henkel-Konzern Zugänge von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen in den Sachanlagen in Höhe von 109 Mio Euro (Vorjahr: 72 Mio Euro) erfasst.

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

**Konzernzwischenlagebericht**

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

**Akquisitionen und Divestments**

Im ersten Halbjahr 2021 hat Henkel eine Vereinbarung über den Erwerb der Swania International S.A. mit Sitz in Luxemburg, Luxemburg, unterzeichnet. Die Gesellschaft betreibt das Geschäft mit den schnell wachsenden ökologischen Wasch- und Reinigungsmittelmarken Maison Verte und You sowie den beiden Traditionsmarken Baranne und O’Cedar. Der Vollzug der Transaktion hat nach dem Bilanzstichtag, am 23. Juli 2021, stattgefunden.

Im Unternehmensbereich Adhesive Technologies haben wir mit Wirkung zum 1. Mai 2021 das globale Geschäft mit isolierten Metallsubstraten veräußert und am 7. Mai 2021 den Verkauf unseres globalen Geschäfts für Verschlussdichtungsmaterialien vollzogen.

Im Bereich Beauty Care hat der Henkel-Konzern zum 31. März 2021 das Konsumentengeschäft mit den Marken Scorpio sowie Mont St. Michel, die im Wesentlichen in Europa angeboten werden, veräußert. Daneben wurde mit Wirkung zum 1. Juni 2021 der Verkauf des Geschäfts mit den beiden Konsumentenmarken Right Guard und Dry Idea abgeschlossen. Die Marken werden vor allem in Nordamerika sowie in Großbritannien vertrieben.

Im Rahmen des aktiven Portfoliomanagements veräußerte der Unternehmensbereich Laundry & Home Care im ersten Halbjahr 2021 zudem einzelne kleine, nicht zum Kerngeschäft gehörende europäische Konsumgütermarken und -geschäfte.

Aus den zuvor genannten Transaktionen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

**Konzernzwischenlagebericht**


---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

## Ausblick

### Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Der Ausblick zur Entwicklung der Weltwirtschaft beruht auf Angaben von IHS Markit.

Nach aktueller Einschätzung wird nach dem infolge der COVID-19-Pandemie spürbaren Konjunkturabschwung im Jahr 2020 für das Jahr 2021 von einer deutlichen Erholung der weltweiten Wirtschaft ausgegangen. Trotz der globalen Fortschritte bei der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie besteht weiterhin Unsicherheit bezüglich ihres weiteren Verlaufs und ihrer Auswirkungen auf die Weltwirtschaft.

Gemessen am Bruttoinlandsprodukt geht IHS Markit für das Jahr 2021 von einem deutlichen Anstieg in Höhe von etwa 6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum aus.

Für die reifen Märkte rechnet IHS Markit mit einem spürbaren Wachstum der Wirtschaftsleistung gegenüber dem Vorjahr um etwa 5,5 Prozent. Für Westeuropa liegt der erwartete Anstieg bei etwa 5 Prozent und für Nordamerika wird für das Gesamtjahr ein Wachstum der Wirtschaftsleistung um etwa 6,5 Prozent erwartet. Die japanische Wirtschaftsleistung wird voraussichtlich um etwa 2,5 Prozent steigen.

Für die Wachstumsmärkte wird im Jahr 2021 mit einem deutlichen Anstieg der Wirtschaftsleistung von etwa 6,5 Prozent gerechnet. Für Asien (ohne Japan) geht IHS Markit von einer um etwa 7 Prozent höheren Wirtschaftsleistung im Vergleich zum Vorjahr aus, für Osteuropa von einem Wachstum von rund 5 Prozent. Für die Region Afrika/Nahost wird eine Steigerung von rund 5 Prozent und für Lateinamerika von rund 6 Prozent erwartet.

Die Inflation soll 2021 weltweit bei etwa 3,5 Prozent liegen und damit über dem Niveau von 2020. Während IHS Markit für die reifen Märkte von einer Steigerung des Preisniveaus von etwa 2,5 Prozent ausgeht, wird für die Wachstumsmärkte mit einer Inflation von etwa 4 Prozent gerechnet.

Wir gehen davon aus, dass die Preise für Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen 2021 im Vergleich zum Vorjahr signifikant steigen werden.

Wir erwarten weiterhin volatile Währungsmärkte. Im Jahresdurchschnitt 2021 könnten sich einige bedeutende Währungen in den Wachstumsmärkten, insbesondere die türkische Lira und der russische Rubel, im Vergleich zum Vorjahr abschwächen. Im Jahresdurchschnitt 2021 erwarten wir einen schwächeren US-Dollar im Vergleich zum Jahr 2020.

### Branchenentwicklung

IHS Markit erwartet, dass die privaten Konsumausgaben infolge der konjunkturellen Erholung im Jahr 2021 weltweit um rund 6 Prozent ansteigen werden. Dabei geht IHS Markit davon aus, dass die Konsumenten in den reifen Märkten ihre Ausgaben um etwa 5,5 Prozent und in den Wachstumsmärkten um etwa 6 Prozent erhöhen.

Für den Index der Industrieproduktion (IPX) wird im Vergleich zum Vorjahr global ein Anstieg von etwa 7 Prozent erwartet. In den reifen Märkten geht IHS Markit von einem Wachstum des IPX von etwa 6,5 Prozent aus. In den Wachstumsmärkten wird ein Anstieg von etwa 7,5 Prozent prognostiziert.

### Risiken und Chancen

Die detaillierten Ausführungen zu den Risiken und Chancen auf den Seiten 151 bis 165 des Geschäftsberichts 2020 sind weiterhin gültig. Die Unsicherheiten bezüglich des weiteren Verlaufs der COVID-19-Pandemie und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft bleiben trotz der weltweiten Fortschritte beispielsweise im Bereich der Impfungen bestehen. Die Situation an den Beschaffungsmärkten hat sich nachteilig entwickelt, insbesondere durch eine infolge der wirtschaftlichen Erholung deutlich anziehende Nachfrage nach Rohstoffen bei gleichzeitig beeinträchtigten Lieferketten. Innerhalb der Bewertungskategorien ergibt sich im Vergleich zur



---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

**Konzernzwischenlagebericht**


---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

Darstellung im Geschäftsbericht 2020 bei den Währungsrisiken eine Reduzierung von einer hohen auf eine moderate Eintrittswahrscheinlichkeit. Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2020 keine wesentlichen Änderungen.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind keine Risiken im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung erkennbar, die den Fortbestand der Henkel AG & Co. KGaA, eines wesentlichen einbezogenen Unternehmens oder des Konzerns gefährden könnten.

#### Ausblick des Henkel-Konzerns für 2021

Unter Berücksichtigung der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2021 und der Annahmen zum Geschäftsverlauf in den verbleibenden zwei Quartalen hat der Vorstand der Henkel AG & Co. KGaA entschieden, die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 zu aktualisieren.

Gegenüber der bedingt durch die COVID-19-Pandemie im Jahr 2020 stark rückläufigen Weltwirtschaft wird für das Jahr 2021 nach aktueller Einschätzung von einer deutlichen Belebung der industriellen Nachfrage sowie einer sich im Jahresverlauf in vielen Kategorien normalisierenden Nachfrage nach Konsumgütern ausgegangen. Gleichzeitig haben für Henkel wesentliche Rohstoffe und Logistikdienstleistungen auf breiter Basis sehr starke Preisanstiege verzeichnet, vor allem bedingt durch die deutliche Erholung der Weltwirtschaft bei global angespannten Lieferketten. Zudem besteht Unsicherheit über den weiteren Verlauf der Infektionsraten sowie den Fortschritt der Impftätigkeit, und damit verbunden über die Entwicklung der pandemiebedingten Einschränkungen.

Unserer Prognose liegt insofern die Annahme zugrunde, dass sich die Industrienachfrage und für Henkel wesentliche Bereiche der Konsumgütergeschäfte, und hier insbesondere das Friseurgeschäft, teilweise deutlich erholen. In den Kategorien der Konsumgütergeschäfte, die 2020 pandemiebedingt eine erhöhte Nachfrage verzeichneten, rechnen wir im Verlauf des Jahres

mit einer Normalisierung. Zudem gehen wir davon aus, dass es in unseren Kernregionen im weiteren Jahresverlauf zu keinen weitreichenden Geschäfts- und Produktionsschließungen in der Industrie und im Handel kommen wird, wie wir sie insbesondere im zweiten Quartal 2020 verzeichnet haben.

Unter Berücksichtigung dieser Faktoren erwarten wir für den Henkel-Konzern im Geschäftsjahr 2021 ein organisches Umsatzwachstum von 6,0 bis 8,0 Prozent (vorher: 4,0 bis 6,0 Prozent).

Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies, dessen Entwicklung wesentlich durch die deutliche Erholung der Industrienachfrage geprägt ist, gehen wir von einem organischen Umsatzwachstum in der Bandbreite von 10,0 bis 12,0 Prozent aus (vorher: 7,0 bis 9,0 Prozent). Für den Unternehmensbereich Beauty Care erwarten wir aus heutiger Sicht ein organisches Umsatzwachstum von 2,0 bis 4,0 Prozent (vorher: 2,0 bis 6,0 Prozent). Während wir für das Friseurgeschäft von einem deutlichen Nachfrageanstieg ausgehen, erwarten wir, dass das Wachstum des Konsumentengeschäfts infolge der Normalisierung der Nachfrage insbesondere in der Kategorie Körperpflege belastet wird. Für Laundry & Home Care erwartet Henkel ein organisches Umsatzwachstum in der Bandbreite von 2,0 bis 4,0 Prozent (vorher: 1,0 bis 3,0 Prozent) in einem Marktumfeld, das in einzelnen Kategorien von einer Normalisierung gegenüber der im Vorjahr pandemiebedingt erhöhten Nachfrage geprägt ist.

Aus den im Jahr 2020 und im bisherigen Jahresverlauf 2021 getätigten Akquisitionen und Divestments erwarten wir keinen wesentlichen Einfluss auf das Wachstum der nominalen Umsatzerlöse des Henkel-Konzerns. Effekte aus Veräußerungen und Einstellungen von Geschäftsaktivitäten, Marken und Kategorien, die wir im weiteren Jahresverlauf im Rahmen unseres aktiven Portfoliomanagements anstreben, sind in der Prognose nicht abgebildet, da deren konkrete Umsetzung und zeitliches Eintreten nicht sicher prognostizierbar sind.

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

### Konzernzwischenlagebericht

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

Aus der Umrechnung von Umsatzerlösen in Fremdwährung erwarten wir einen negativen Einfluss im mittleren einstelligen Prozentbereich.

Auf die Ergebnisentwicklung von Henkel dürfte sich im Jahr 2021 insbesondere die erwartete deutliche Nachfragebelebung im Industriegeschäft und im Friseurgeschäft positiv auswirken. Belastend wirken dagegen signifikant gestiegene Preise für direkte Materialien, für die wir im Gesamtjahr nun von einem Anstieg im niedrigen Zehn-Prozent-Bereich ausgehen (vorher: hoher mittlerer einstelliger Prozentbereich) und die in diesem Geschäftsjahr nur teilweise kompensiert werden können. Darüber hinaus erwarten wir, dass sich Wechselkursveränderungen ergebnisbelastend auswirken.

Unter Berücksichtigung dieser Faktoren erwarten wir für den Henkel-Konzern eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) in der Bandbreite von 13,5 bis 14,5 Prozent (vorher: 14 bis 15 Prozent). Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies erwarten wir eine bereinigte Umsatzrendite zwischen 16 und 17 Prozent (unverändert), für Beauty Care zwischen 9,5 und 10,5 Prozent (vorher: 10,5 und 12 Prozent) und für Laundry & Home Care in der Bandbreite von 14 bis 15 Prozent (vorher: 14,5 bis 15,5 Prozent).

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen erwarten wir unverändert einen Anstieg im hohen einstelligen bis mittleren Zehn-Prozent-Bereich.

Darüber hinaus haben wir für 2021 unverändert die folgenden Erwartungen:

- Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 250 bis 300 Mio Euro,
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte zwischen 600 und 700 Mio Euro.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Konzernbilanz

### Aktiva

in Mio Euro	30.6.2020	%	31.12.2020 <sup>1</sup>	%	30.6.2021	%
Geschäfts- oder Firmenwerte	12.790	40,5	12.360	40,9	12.629	41,0
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	4.187	13,2	3.651	12,1	3.664	11,9
Sachanlagen	3.696	11,7	3.688	12,2	3.847	12,5
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	89	0,3	99	0,3	148	0,5
Ertragsteuererstattungsansprüche	21	0,1	5	0,0	13	0,0
Übrige Vermögenswerte	231	0,7	240	0,8	346	1,1
Aktive latente Steuern	847	2,7	887	2,9	905	2,9
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>21.861</b>	<b>69,2</b>	<b>20.930</b>	<b>69,2</b>	<b>21.551</b>	<b>70,0</b>
Vorräte	2.325	7,4	2.189	7,2	2.521	8,2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.338	10,6	3.106	10,3	3.576	11,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.302	4,1	1.372	4,5	853	2,8
Ertragsteuererstattungsansprüche	194	0,6	204	0,7	175	0,6
Übrige Vermögenswerte	487	1,5	495	1,6	545	1,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.064	6,5	1.727	5,7	1.498	4,9
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	32	0,1	228	0,8	52	0,2
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>9.743</b>	<b>30,8</b>	<b>9.321</b>	<b>30,8</b>	<b>9.220</b>	<b>30,0</b>
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>31.604</b>	<b>100,0</b>	<b>30.250</b>	<b>100,0</b>	<b>30.772</b>	<b>100,0</b>

<sup>1</sup> Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für das Geschäft mit Dichtstoffen für Konsumenten unter der lizenzierten Marke GE.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Konzernbilanz

### Passiva

in Mio Euro	30.6.2020	%	31.12.2020	%	30.6.2021	%
Gezeichnetes Kapital	438	1,4	438	1,4	438	1,4
Kapitalrücklage	652	2,1	652	2,2	652	2,1
Eigene Aktien	-91	-0,3	-91	-0,3	-91	-0,3
Gewinnrücklagen	18.664	59,1	19.152	63,3	19.447	63,2
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-1.517	-4,8	-2.373	-7,8	-2.062	-6,7
<b>Eigenkapital der Aktionäre der Henkel AG &amp; Co. KGaA</b>	<b>18.146</b>	<b>57,4</b>	<b>17.778</b>	<b>58,8</b>	<b>18.384</b>	<b>59,7</b>
Nicht beherrschende Anteile	80	0,3	101	0,3	99	0,3
<b>Eigenkapital</b>	<b>18.226</b>	<b>57,7</b>	<b>17.879</b>	<b>59,1</b>	<b>18.483</b>	<b>60,1</b>
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	545	1,7	551	1,8	501	1,6
Sonstige Rückstellungen	296	0,9	329	1,1	373	1,2
Finanzschulden	2.269	7,2	1.666	5,5	1.724	5,6
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	590	1,9	804	2,7	673	2,2
Übrige Verbindlichkeiten	27	0,1	27	0,1	28	0,1
Passive latente Steuern	775	2,5	636	2,1	640	2,1
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>4.502</b>	<b>14,2</b>	<b>4.015</b>	<b>13,3</b>	<b>3.939</b>	<b>12,8</b>
Sonstige Rückstellungen	1.790	5,7	1.915	6,3	1.868	6,1
Finanzschulden	2.250	7,1	1.418	4,7	1.052	3,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.775	11,9	3.953	13,1	4.218	13,7
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	272	0,9	264	0,9	380	1,2
Übrige Verbindlichkeiten	359	1,1	352	1,2	401	1,3
Ertragsteuerverbindlichkeiten	429	1,4	454	1,5	432	1,4
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>8.875</b>	<b>28,1</b>	<b>8.357</b>	<b>27,6</b>	<b>8.350</b>	<b>27,1</b>
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>31.604</b>	<b>100,0</b>	<b>30.250</b>	<b>100,0</b>	<b>30.772</b>	<b>100,0</b>

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

**Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung****Erstes Halbjahr**

in Mio Euro	1-6/2020 <sup>1</sup>	%	1-6/2021	%	+/-
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>9.485</b>	<b>100,0</b>	<b>9.926</b>	<b>100,0</b>	<b>4,7%</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.096	-53,7	-5.342	-53,8	4,8%
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>4.389</b>	<b>46,3</b>	<b>4.584</b>	<b>46,2</b>	<b>4,4%</b>
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.579	-27,2	-2.580	-26,0	0,0%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-245	-2,6	-254	-2,6	3,4%
Verwaltungsaufwendungen	-479	-5,1	-484	-4,9	1,0%
Sonstige betriebliche Erträge	58	0,6	115	1,2	98,3%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-49	-0,5	-85	-0,9	72,7%
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>1.094</b>	<b>11,5</b>	<b>1.296</b>	<b>13,1</b>	<b>18,5%</b>
Zinsertrag	16	0,2	13	0,1	-20,7%
Zinsaufwand	-39	-0,4	-22	-0,2	-44,7%
Sonstiges Finanzergebnis	-29	-0,3	-21	-0,2	-28,7%
Beteiligungsergebnis	0	0,0	0	0,0	-
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-52</b>	<b>-0,5</b>	<b>-29</b>	<b>-0,3</b>	<b>-43,9%</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.042</b>	<b>11,0</b>	<b>1.267</b>	<b>12,8</b>	<b>21,6%</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-265	-2,8	-321	-3,2	21,1%
Steuerquote	25,4		25,3		
<b>Halbjahresüberschuss</b>	<b>777</b>	<b>8,2</b>	<b>947</b>	<b>9,5</b>	<b>21,8%</b>
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	1	0,0	5	0,0	>100%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	776	8,2	942	9,5	21,4%
Ergebnis je Stammaktie – unverwässert und verwässert	1,78		2,17		21,9%
Ergebnis je Vorzugsaktie – unverwässert und verwässert	1,79		2,18		21,8%

<sup>1</sup> Seit dem Geschäftsjahr 2021 erfolgt der Ausweis von Zinserträgen und -aufwendungen aus Devisentermingeschäften im Zinsertrag und Zinsaufwand anstelle des Sonstigen Finanzergebnisses. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

**Konzernzwischenabschluss**


---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

## Konzerngesamtergebnisrechnung

### Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2020 <sup>1</sup>	1-6/2021
<b>Halbjahresüberschuss</b>	<b>777</b>	<b>947</b>
Zukünftig möglicherweise zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Unterschied aus Währungsumrechnung	-409	344
Gewinne/Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten (Hedge-Rücklage)	30	-48
Gewinne/Verluste aus Fremdkapitalinstrumenten	0	0
Ertragsteuern auf diese Posten	-6	7
Zukünftig nicht zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Neubewertung der Nettoschuld aus leistungsorientierten Pensionsplänen	69	165
Gewinne/Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	0	2
Ertragsteuern auf diese Posten	-39	-22
<b>Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)</b>	<b>-355</b>	<b>448</b>
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>422</b>	<b>1.395</b>
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-2	-
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	424	1.395

<sup>1</sup> Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund des separaten Ausweises der Ertragsteuern ab dem Ende des Geschäftsjahres 2020 angepasst.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

**Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung**

Erstes Halbjahr

	Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt
	Stammaktien	Vorzugsaktien				Währungsumrechnung	Hedge-Rücklage	Rücklage „Eigenkapital und Fremdkapitalinstrumente“			
in Mio Euro											
<b>Stand 1.1.2020</b>	<b>260</b>	<b>178</b>	<b>652</b>	<b>-91</b>	<b>18.659</b>	<b>-928</b>	<b>-204</b>	<b>-3</b>	<b>18.523</b>	<b>88</b>	<b>18.611</b>
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	776	-	-	-	776	1	777
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	30	-406	24	0	-352	-3	-355
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>806</b>	<b>-406</b>	<b>24</b>	<b>0</b>	<b>424</b>	<b>-2</b>	<b>422</b>
Ausschüttungen	-	-	-	-	-798	-	-	-	-798	-7	-805
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	0	-	-	-	0	-	0
Erwerb eines Tochterunternehmens mit nicht beherrschenden Anteilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	-3	-	-	-	-3	-	-3
<b>Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-801</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-801</b>	<b>-6</b>	<b>-807</b>
<b>Stand 30.6.2020</b>	<b>260</b>	<b>178</b>	<b>652</b>	<b>-91</b>	<b>18.664</b>	<b>-1.334</b>	<b>-180</b>	<b>-3</b>	<b>18.146</b>	<b>80</b>	<b>18.226</b>

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

	Gezeichnetes Kapital		Kapital- rücklage	Eigene Aktien	Gewinn- rücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherr- schende Anteile	Gesamt
	Stamm- aktien	Vorzugs- aktien				Währungs- umrech- nung	Hedge- Rücklage	Rücklage „Eigen- kapital und Fremd- kapitalins- trumente“			
in Mio Euro											
<b>Stand 1.1.2021</b>	<b>260</b>	<b>178</b>	<b>652</b>	<b>-91</b>	<b>19.152</b>	<b>-2.206</b>	<b>-164</b>	<b>-3</b>	<b>17.778</b>	<b>101</b>	<b>17.879</b>
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	942	-	-	-	942	5	947
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	142	349	-41	3	453	-5	448
<b>Gesamtergebnis der Periode</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1.084</b>	<b>349</b>	<b>-41</b>	<b>3</b>	<b>1.395</b>	<b>0</b>	<b>1.395</b>
Ausschüttungen	-	-	-	-	-798	-	-	-	-798	-2	-800
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	-22	-	-	-	-22	-	-22
Erwerb eines Tochterunternehmens mit nicht beherrschenden Anteilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	31	-	-	-	31	-	31
<b>Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-789</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-789</b>	<b>-2</b>	<b>-791</b>
<b>Stand 30.6.2021</b>	<b>260</b>	<b>178</b>	<b>652</b>	<b>-91</b>	<b>19.447</b>	<b>-1.857</b>	<b>-205</b>	<b>0</b>	<b>18.384</b>	<b>99</b>	<b>18.483</b>



Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Konzernkapitalflussrechnung

### Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2020 <sup>1</sup>	1-6/2021
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>1.094</b>	<b>1.296</b>
Gezahlte Ertragsteuern	-269	-364
Abschreibungen/Wertminderungen und Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte <sup>2</sup>	385	380
Gewinne/Verluste aus Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie aus Divestments	-18	-36
Veränderung der Vorräte	-225	-286
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-40	-447
Veränderung sonstiger Vermögenswerte	-34	-63
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46	194
Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva	203	10
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.142</b>	<b>685</b>
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-305	-312
Investitionen in Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten	-3	0
Investitionen in assoziierte Unternehmen und sonstige Beteiligungen	-7	-8
Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen	53	211
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	13	10
Ausgabe von Finanzforderungen an Dritte	-	0
Veränderung der sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte <sup>3</sup>	-137	327
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-386</b>	<b>228</b>
Dividenden Henkel AG & Co. KGaA	-798	-798
Dividenden an nicht beherrschende Anteilseigner	-7	-2
Erhaltene Zinsen	23	14
Gezahlte Zinsen <sup>4</sup>	-57	-21
<i>Gezahlte und erhaltene Dividenden und Zinsen</i>	<i>-839</i>	<i>-807</i>
Emission von Anleihen	431	-
Rückzahlung von Anleihen	-534	-
Sonstige Veränderung der Finanzschulden	745	-421
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-71	-76
Zuführungen an Pensionsfonds	-46	-21
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen <sup>5</sup>	196	172

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern
Überblick Halbjahres-Ergebnisse
Konzernzwischenlagebericht
<b>Konzernzwischenabschluss</b>
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
Versicherung der gesetzlichen Vertreter
Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
Mehrjahresübersicht
Impressum
Kontakte
Finanzkalender

in Mio Euro	1-6/2020 <sup>1</sup>	1-6/2021
Sonstige Finanzierungsvorgänge <sup>3</sup>	-2	3
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-121</b>	<b>-1.151</b>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	636	-238
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-32	10
<b>Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>604</b>	<b>-229</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1.1.	1.460	1.727
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30.6.</b>	<b>2.064</b>	<b>1.498</b>

### Freiwillige Zusatzinformation: Überleitung zum Free Cashflow

in Mio Euro	1-6/2020 <sup>1</sup>	1-6/2021
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.142	685
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-305	-312
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-71	-76
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	13	10
Zinssaldo	-35	-7
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen <sup>5</sup>	196	172
<b>Free Cashflow</b>	<b>940</b>	<b>471</b>

<sup>1</sup> Analog zur Anpassung in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung werden seit dem Geschäftsjahr 2021 auf das Zinsergebnis bezogene Ein- und Auszahlungen aus Devisentermingeschäften nicht mehr unter den Sonstigen Veränderungen der Finanzschulden, sondern im Zinssaldo ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

<sup>2</sup> Die Wertminderungen im Geschäftsjahr 2021 betragen 29 Mio Euro (Vorjahr: 34 Mio Euro). Hiervon entfallen 10 Mio Euro (Vorjahr: 7 Mio Euro) auf zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte. In den Werten enthalten sind auch die Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen für Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.

<sup>3</sup> Seit dem Ende des Geschäftsjahres 2020 werden die Ein- und Auszahlungen aus dem Erwerb und Verkauf kurzfristiger finanzieller Vermögenswerte, die bisher im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit ausgewiesen wurden, dem Cashflow aus Investitionstätigkeit zugeordnet. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

<sup>4</sup> Inklusiv der für Leasingverbindlichkeiten gezahlten Zinsen.

<sup>5</sup> Die Sonstigen Veränderungen der Pensionsverpflichtungen enthalten im Geschäftsjahr 2021 Einzahlungen in Höhe von 200 Mio Euro aus der Erstattung verauslagter Rentenzahlungen an Pensionäre, für die ein Erstattungsanspruch gegenüber dem Henkel Trust e.V. besteht. Im Vorjahreszeitraum betrug die Erstattung 217 Mio Euro.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

**Konzernsegmentberichterstattung nach Unternehmensbereichen**

## Erstes Halbjahr

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
<b>Umsatz Januar–Juni 2021</b>	<b>4.752</b>	<b>1.839</b>	<b>3.275</b>	<b>9.866</b>	<b>61</b>	<b>9.926</b>
Anteil am Konzernumsatz	48%	19%	33%	<b>99%</b>	1%	<b>100%</b>
Umsatz Januar–Juni 2020	4.153	1.818	3.460	<b>9.431</b>	55	<b>9.485</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr	14,4%	1,1%	-5,3%	<b>4,6%</b>	11,1%	<b>4,7%</b>
Bereinigt um Wechselkurseffekte	20,6%	6,3%	3,7%	<b>11,7%</b>	–	<b>11,7%</b>
Organisch	20,2%	5,2%	3,9%	<b>11,3%</b>	–	<b>11,3%</b>
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2021</b>	<b>814</b>	<b>167</b>	<b>433</b>	<b>1.415</b>	<b>-118</b>	<b>1.296</b>
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2020	532	148	500	<b>1.180</b>	-86	<b>1.094</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr	52,9%	12,9%	-13,2%	<b>19,9%</b>	–	<b>18,5%</b>
<b>Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2021</b>	<b>17,1%</b>	<b>9,1%</b>	<b>13,2%</b>	<b>14,3%</b>	–	<b>13,1%</b>
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	12,8%	8,1%	14,4%	<b>12,5%</b>	–	<b>11,5%</b>
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2021</b>	<b>820</b>	<b>183</b>	<b>490</b>	<b>1.493</b>	<b>-63</b>	<b>1.430</b>
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2020	543	172	531	<b>1.246</b>	-55	<b>1.191</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr	50,9%	6,8%	-7,7%	<b>19,9%</b>	–	<b>20,1%</b>
<b>Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2021</b>	<b>17,3%</b>	<b>10,0%</b>	<b>15,0%</b>	<b>15,1%</b>	–	<b>14,4%</b>
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	13,1%	9,4%	15,3%	<b>13,2%</b>	–	<b>12,6%</b>
<b>Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2021<sup>1</sup></b>	<b>8.806</b>	<b>4.203</b>	<b>6.859</b>	<b>19.868</b>	<b>101</b>	<b>19.969</b>
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2020 <sup>1</sup>	9.346	4.477	7.797	<b>21.620</b>	177	<b>21.796</b>
Veränderung gegenüber Vorjahr	-5,8%	-6,1%	-12,0%	<b>-8,1%</b>	–	<b>-8,4%</b>
<b>Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2021</b>	<b>18,5%</b>	<b>8,0%</b>	<b>12,6%</b>	<b>14,2%</b>	–	<b>13,0%</b>
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2020	11,4%	6,6%	12,8%	<b>10,9%</b>	–	<b>10,0%</b>

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

**Erstes Halbjahr**

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
<b>Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte/ Sachanlagen/Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte Januar–Juni 2021<sup>2</sup></b>	<b>160</b>	<b>56</b>	<b>151</b>	<b>367</b>	<b>12</b>	<b>380</b>
<b>Davon Wertminderungen 2021</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>–</b>	<b>28</b>
<b>Davon Zuschreibungen 2021</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte/ Sachanlagen/Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte Januar–Juni 2020 <sup>2</sup>	175	58	130	363	22	385
Davon Wertminderungen 2020	9	–	7	16	17	34
Davon Zuschreibungen 2020	-4	–	–	-4	–	-4
<b>Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2021</b>	<b>154</b>	<b>62</b>	<b>192</b>	<b>408</b>	<b>21</b>	<b>430</b>
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2020	170	45	142	358	6	363
<b>Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2021<sup>3</sup></b>	<b>11.802</b>	<b>5.985</b>	<b>10.289</b>	<b>28.075</b>	<b>521</b>	<b>28.596</b>
<b>Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2021</b>	<b>3.449</b>	<b>1.967</b>	<b>3.168</b>	<b>8.584</b>	<b>420</b>	<b>9.004</b>
<b>Operatives Vermögen Januar–Juni 2021<sup>3</sup></b>	<b>8.353</b>	<b>4.018</b>	<b>7.120</b>	<b>19.491</b>	<b>101</b>	<b>19.592</b>
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2020 <sup>3</sup>	11.890	6.045	11.005	28.939	602	29.541
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2020	3.109	1.756	3.018	7.882	425	8.307
Operatives Vermögen Januar–Juni 2020 <sup>3</sup>	8.781	4.288	7.988	21.057	177	21.234

<sup>1</sup> Mit Geschäfts- und Firmenwerten zu Anschaffungskosten vor Verrechnung mit kumulierten Wertminderungen gemäß IFRS 3.79(b).<sup>2</sup> Inklusive der Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.<sup>3</sup> Mit Geschäfts- oder Firmenwerten zu Nettobuchwerten.**Zweites Quartal**

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
<b>Umsatz April–Juni 2021</b>	<b>2.394</b>	<b>914</b>	<b>1.619</b>	<b>4.927</b>	<b>31</b>	<b>4.958</b>
Anteil am Konzernumsatz	48%	18%	33%	99%	1%	100%
Umsatz April–Juni 2020	1.944	883	1.705	4.532	26	4.558
Veränderung gegenüber Vorjahr	23,1%	3,5%	-5,1%	8,7%	20,3%	8,8%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	28,8%	8,4%	3,4%	15,3%	–	15,3%
Organisch	28,5%	8,2%	3,6%	15,1%	–	15,2%

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Regionale Entwicklung

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
<b>Umsatz Januar–Juni 2021<sup>1</sup></b>	<b>3.029</b>	<b>1.520</b>	<b>620</b>	<b>2.474</b>	<b>582</b>	<b>1.642</b>	<b>61</b>	<b>9.926</b>
Umsatz Januar–Juni 2020 <sup>1</sup>	2.850	1.444	655	2.563	519	1.400	55	9.485
Veränderung gegenüber Vorjahr	6,3%	5,2%	-5,3%	-3,5%	12,1%	17,3%	–	4,7%
Organisch	5,5%	17,6%	26,4%	3,0%	21,0%	20,8%	–	11,3%
<b>Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2021</b>	<b>31%</b>	<b>15%</b>	<b>6%</b>	<b>25%</b>	<b>6%</b>	<b>17%</b>	<b>1%</b>	<b>100%</b>
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2020	30%	15%	7%	27%	5%	15%	1%	100%
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2021</b>	<b>880</b>	<b>121</b>	<b>46</b>	<b>15</b>	<b>49</b>	<b>303</b>	<b>-118</b>	<b>1.296</b>
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2020	745	110	29	46	33	217	-86	1.094
Veränderung gegenüber Vorjahr	18,1%	9,9%	57,2%	-66,6%	51,4%	39,5%	–	18,5%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	18,1%	39,3%	>100%	-32,2%	71,9%	43,8%	–	26,4%
<b>Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2021</b>	<b>29,1%</b>	<b>7,9%</b>	<b>7,4%</b>	<b>0,6%</b>	<b>8,5%</b>	<b>18,4%</b>	<b>–</b>	<b>13,1%</b>
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	26,1%	7,6%	4,5%	1,8%	6,3%	15,5%	–	11,5%

<sup>1</sup> Nach Sitz der Gesellschaft.

Eckdaten nach Regionen im zweiten Quartal

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
<b>Umsatz<sup>1</sup> April–Juni 2021</b>	<b>1.501</b>	<b>778</b>	<b>301</b>	<b>1.240</b>	<b>302</b>	<b>805</b>	<b>31</b>	<b>4.958</b>
Umsatz <sup>1</sup> April–Juni 2020	1.351	686	305	1.261	226	703	26	4.558
Veränderung gegenüber Vorjahresquartal	11,2%	13,4%	-1,4%	-1,7%	33,5%	14,5%	–	8,8%
Organisch	10,7%	24,1%	31,7%	6,3%	34,2%	17,3%	–	15,2%
<b>Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2021</b>	<b>30%</b>	<b>16%</b>	<b>6%</b>	<b>25%</b>	<b>6%</b>	<b>16%</b>	<b>1%</b>	<b>100%</b>
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2020	30%	15%	7%	28%	5%	15%	1%	100%

<sup>1</sup> Nach Sitz der Gesellschaft.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Überleitung bereinigtes Ergebnis

Überleitung vom betrieblichen Ergebnis zum bereinigten Halbjahresüberschuss

in Mio Euro	1-6/2020	1-6/2021	+/-
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT) (wie berichtet)</b>	<b>1.094</b>	<b>1.296</b>	<b>18,5%</b>
Einmalige Erträge	-3	-12	-
Einmalige Aufwendungen	21	51	-
Restrukturierungsaufwendungen	78	94	-
<b>Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)</b>	<b>1.191</b>	<b>1.430</b>	<b>20,1%</b>
Bereinigte Umsatzrendite	in % 12,6	14,4	1,9pp
Finanzergebnis	-52	-29	-43,9%
Steuern vom Einkommen und Ertrag (bereinigt)	-290	-356	22,5%
Bereinigte Steuerquote	in % 25,5	25,4	-0,1pp
<b>Bereinigter Halbjahresüberschuss</b>	<b>848</b>	<b>1.045</b>	<b>23,2%</b>
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	2	4	>100%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	847	1.040	22,9%
<b>Bereinigtes Ergebnis je Stammaktie</b>	in Euro <b>1,95</b>	<b>2,39</b>	<b>22,6%</b>
<b>Bereinigtes Ergebnis je Vorzugsaktie</b>	in Euro <b>1,96</b>	<b>2,40</b>	<b>22,4%</b>
Bei konstanten Wechselkursen			30,1%

pp = Prozentpunkte

Die Einmaligen Erträge in Höhe von 12 Mio Euro stehen in Zusammenhang mit der Veräußerung unseres globalen Geschäfts mit Verschlussdichtungsmaterialien im Bereich Adhesive Technologies.

Die Einmaligen Aufwendungen im ersten Halbjahr 2021 enthalten 15 Mio Euro im Zusammenhang mit der Bildung von Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten sowie Aufwendungen in Höhe von 5 Mio Euro aus der Optimierung unserer IT-Systemlandschaft zur Steuerung der Geschäftsprozesse (Vorjahr: 4 Mio Euro). Weiterhin betreffen die Einmaligen Aufwendungen mit 21 Mio Euro Wertminderungen, die im Rahmen des aktiven Portfoliomanagements auf zu veräußernde Geschäftstätigkeiten erfasst wurden, sowie Verluste aus Divestments in Höhe von 10 Mio Euro. Ein Betrag von 1 Mio Euro bezieht sich auf Akquisitionskosten.

Restrukturierungsaufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Beendigung von Arbeitsverhältnissen und außerplanmäßige Abschreibungen auf Anlage- und Vorratsvermögen. Im ersten Halbjahr 2021 entfallen sie mit 36 Mio Euro auf Kosten der umgesetzten Leistungen (Vorjahr: 15 Mio Euro) und mit 27 Mio Euro auf Marketing- und Vertriebsaufwendungen (Vorjahr: 49 Mio Euro). Weiterhin entfallen 13 Mio Euro aller Restrukturierungsaufwendungen auf Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen (Vorjahr: 0 Mio Euro) sowie 17 Mio Euro auf Verwaltungsaufwendungen (Vorjahr: 15 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Weitere Angaben

### Ergebnis je Aktie

Bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für den Zeitraum Januar bis Juni 2021 haben wir den für das Gesamtjahr

satzungsmäßig festgelegten Dividendenabstand von 2 Euro-cent zwischen Stamm- und Vorzugsaktien zeitanteilig eingerechnet.

### Ergebnis je Aktie

	1-6/2020		1-6/2021	
	Berichtet	Bereinigt	Berichtet	Bereinigt
<b>Halbjahresüberschuss Anteil der Aktionäre der Henkel AG &amp; Co. KGaA</b>				
	in Mio Euro			
	<b>776</b>	<b>847</b>	<b>942</b>	<b>1.040</b>
Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien	259.795.875	259.795.875	<b>259.795.875</b>	<b>259.795.875</b>
<b>Unverwässertes Ergebnis je Stammaktie</b>				
	in Euro			
	<b>1,78</b>	<b>1,95</b>	<b>2,17</b>	<b>2,39</b>
Anzahl der im Umlauf befindlichen Vorzugsaktien <sup>1</sup>	174.482.323	174.482.323	<b>174.482.323</b>	<b>174.482.323</b>
<b>Unverwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie</b>				
	in Euro			
	<b>1,79</b>	<b>1,96</b>	<b>2,18</b>	<b>2,40</b>
<b>Verwässertes Ergebnis je Stammaktie</b>				
	in Euro			
	<b>1,78</b>	<b>1,95</b>	<b>2,17</b>	<b>2,39</b>
<b>Verwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie</b>				
	in Euro			
	<b>1,79</b>	<b>1,96</b>	<b>2,18</b>	<b>2,40</b>

<sup>1</sup> Gewichteter Durchschnitt der Vorzugsaktien.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Den Halbjahresfinanzbericht des Henkel-Konzerns haben wir gemäß Paragraf 115 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sowie in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ – und dementsprechend in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind – erstellt.

Es gelten dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wie sie für den Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2020 gültig waren, mit Ausnahme der auf Seite 190 des Geschäftsberichts 2020 genannten Änderungen an den IFRS, die seit dem 1. Januar 2021 anzuwenden sind. Die Änderungen haben jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss von Henkel. Zudem werden für eine transparentere Darstellung der Ertragslage seit dem 1. Januar 2021 die Änderungen des beizulegenden Zeitwerts der Terminkomponente von Devisentermingeschäften, die zur Absicherung des Währungsrisikos finanzieller Vermögenswerte und

Verbindlichkeiten eingesetzt werden, im Zinsergebnis und nicht mehr im Sonstigen Finanzergebnis ausgewiesen. Die Änderungen wurden gemäß IAS 8 „Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Änderungen von Schätzungen und Fehler“ retrospektiv angewandt und führten zu einer unwesentlichen Anpassung der Vorjahreszahlen in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung und der Konzernkapitalflussrechnung.

Aufgrund des weiterhin weltweit bestehenden Einflusses der COVID-19-Pandemie unterliegen die im Rahmen der Erstellung des Halbjahresfinanzberichts erforderlichen Schätzungen in einigen Bereichen deutlich größeren Unsicherheiten als üblicherweise. Besonders betroffen hiervon sind Schätzungen im Rahmen der Ermittlung möglicher Wertminderungen nicht-finanzieller Vermögenswerte, wie der Geschäfts- oder Firmenwerte und Sonstigen immateriellen Vermögenswerte.

Informationen zu den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Bewertung von Finanzinstrumenten sind auf Seite 41 zu finden.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

### Konzernzwischenabschluss

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

IAS 34.41 gestattet zur Vereinfachung der unterjährigen Berichtserstattung, in größerem Rahmen als im Konzernabschluss Schätzungen vorzunehmen und Annahmen zu treffen. Voraussetzung hierfür ist, dass alle wesentlichen Finanzinformationen, die für das Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage relevant sind, angemessen dargestellt werden. Zur Berechnung des Aufwands für Ertragsteuern beziehen wir den geschätzten effektiven Ertragsteuersatz des laufenden Geschäftsjahres in die unterjährige Ermittlung des Steueraufwands ein.

Der aus einem verkürzten Konzernabschluss und einem Konzernzwischenlagebericht bestehende Halbjahresfinanzbericht wurde einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Der Vorstand der Henkel Management AG – die persönlich haftende Gesellschafterin der Henkel AG & Co. KGaA – hat den Konzernzwischenabschluss am 10. August 2021 aufgestellt sowie zur Weitergabe an den Aufsichtsrat und zur Veröffentlichung freigegeben.

### Konsolidierungskreis

In den Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2021 sind neben der Henkel AG & Co. KGaA als oberstem Mutterunternehmen 22 inländische und 186 ausländische Gesellschaften einbezogen, bei denen die Henkel AG & Co. KGaA beherrschenden Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik hat. Der Konzern beherrscht ein Unternehmen, wenn er schwankenden Renditen aus seinem Engagement bei dem Unternehmen ausgesetzt ist beziehungsweise Anrechte auf diese besitzt und die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels seiner Verfügungsgewalt über das Unternehmen zu beeinflussen.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2020 ergaben sich die in der folgenden Tabelle dargestellten Änderungen des Konsolidierungskreises:

### Konsolidierungskreis

<b>Stand 1. Januar 2021</b>	<b>216</b>
Zugänge	–
Verschmelzungen	-4
Abgänge	-3
<b>Stand 30. Juni 2021</b>	<b>209</b>

Die Änderungen des Konsolidierungskreises haben die wesentlichen Konzernabschlussposten nicht nennenswert verändert.

### Akquisitionen

Am 10. Mai hat Henkel eine Vereinbarung über den Erwerb der Swania International S.A. mit Sitz in Luxemburg, Luxemburg, unterzeichnet. Die Akquisition umfasst das Geschäft mit den schnell wachsenden ökologischen Wasch- und Reinigungsmittelmarken Maison Verte und You sowie den beiden Traditionsmarken Baranne und O'Cedar. Aus der Akquisition wird kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erwartet.

Die Zuordnung des Kaufpreises zu den erworbenen Vermögenswerten und Schulden entsprechend IFRS 3 „Unternehmenszusammenschlüsse“ für die mit Wirkung 1. September 2020 erworbenen Anteile an der Henkel Beauty & IB Holding GmbH, deren Tochtergesellschaften das Geschäft mit den Marken HelloBody, Banana Beauty und Mermaid+Me betreiben, sowie des mit Wirkung zum 2. November 2020 erworbenen Geschäfts mit Dichtstoffen für Konsumenten unter der lizenzierten Marke GE sind, da bestimmte bewertungsrelevante Informationen noch nicht vorliegen, noch nicht final abgeschlossen. Dabei ist auch und vor allem die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der im Rahmen der Akquisition erworbenen Sonstigen immateriellen Vermögenswerte, Rückstellungen und latenten Steuern sowie des daraus resultierenden Geschäfts- oder Firmenwerts noch nicht finalisiert.



---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

**Konzernzwischenabschluss**


---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

### Divestments

Ein wesentlicher Bestandteil der künftigen Ausrichtung des Henkel-Konzerns liegt in einem aktiven Portfoliomanagement. Dazu gehören als integraler Bestandteil unserer Strategie sowohl Akquisitionen als auch der Verkauf von Markenrechten und Geschäften.

Im Zuge dessen haben wir im Unternehmensbereich Adhesive Technologies mit Wirkung zum 1. Mai 2021 das globale Geschäft mit isolierten Metallsubstraten veräußert und am 7. Mai 2021 den Verkauf unseres globalen Geschäfts für Verschlussdichtungsmaterialien vollzogen.

Im Bereich Beauty Care hat der Henkel-Konzern zum 31. März 2021 das Konsumentengeschäft mit den Marken Scorpio sowie Mont St. Michel, die im Wesentlichen in Europa angeboten werden, veräußert. Daneben wurde mit Wirkung zum 1. Juni 2021 der Verkauf des Geschäfts mit den beiden Konsumentenmarken Right Guard und Dry Idea abgeschlossen. Die Marken werden vor allem in Nordamerika sowie in Großbritannien vertrieben.

Im Rahmen des aktiven Portfoliomanagements veräußerte der Unternehmensbereich Laundry & Home Care im ersten Halbjahr 2021 zudem einzelne kleine, nicht zum Kerngeschäft gehörende europäische Konsumgütermarken und -geschäfte.

Aus den Geschäftsabgängen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

### Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte sind im Vergleich zum 31. Dezember 2020 von 228 Mio Euro auf 52 Mio Euro gesunken. Maßgeblicher Grund hierfür ist der Verkauf der Vermögenswerte in Verbindung mit den zuvor beschriebenen Divestments. Die abgehenden Vermögenswerte umfassen im Wesentlichen Markenrechte sowie anteilige Geschäfts- oder Firmenwerte. Die zum 30. Juni 2021 in der Position verbleibenden Vermögenswerte wurden weiterhin mit ihrem Buchwert

oder dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten bewertet.

### Finanzinstrumente

Sämtliche finanziellen Vermögenswerte und Schulden mit Ausnahme der derivativen Finanzinstrumente, der Sonstigen Beteiligungen, bestimmter innerhalb der Wertpapiere und Terminanlagen und der Zahlungsmitteläquivalente ausgewiesener Geldanlagen sowie des in den Übrigen finanziellen Vermögenswerten beziehungsweise Verbindlichkeiten ausgewiesenen Virtual Power Purchase Agreement werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bilanziert. Für finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten oder erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, wurde darüber hinaus eine Risikovorsorge in Höhe der erwarteten Kreditausfälle erfasst.

Um die im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie bei einigen unserer Kunden zu erwartenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu reflektieren, wurden bei der Bemessung der Wertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum Teil weiterhin höhere Ausfallwahrscheinlichkeiten als vor dem Beginn der Pandemie angenommen. Diese wurden auf Basis von Expertenschätzungen bezüglich der wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie sowie internen und externen Informationen zum Finanzstatus einzelner Kunden oder Kundengruppen ermittelt. Trotz der seit Beginn des Geschäftsjahres 2020 im Henkel-Konzern bestehenden breiteren globalen Absicherung von Forderungsausfällen über Kreditversicherungen haben wir daher für die unbesicherten Forderungen höhere Risikovorsorgen gebildet.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zuordnung der Bilanzposten zu den Klassen von Finanzinstrumenten nach IFRS 7 und stellt die Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten den beizulegenden Zeitwerten gegenüber:

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

## Gegenüberstellung der Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

in Mio Euro		31.12.2020	31.12.2020	30.6.2021	30.6.2021
Finanzielle Vermögenswerte	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.106	–	3.576	–
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		1.471	–	1.001	–
Forderungen an nicht konsolidierte Tochterunternehmen und assoziierte Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	0	–	0	–
Finanzforderungen an Fremde	Fortgeführte Anschaffungskosten	223	–	123	–
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	67	67	29	29
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	39	39	49	49
Beteiligungen an nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	6	–	6	–
Sonstige Beteiligungen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 3)	57	57	69	69
Forderungen gegen den Henkel Trust e.V.	Fortgeführte Anschaffungskosten	497	–	354	–
Wertpapiere und Terminanlagen	Fortgeführte Anschaffungskosten	5	–	4	–
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 1)	2	2	3	3
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 1)	14	14	13	13
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	401	401	71	71
Gestellte finanzielle Sicherheiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	74	–	176	–
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Fortgeführte Anschaffungskosten	86	–	103	–
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Fortgeführte Anschaffungskosten	1.566	–	1.268	–
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	161	161	230	230
<b>Gesamt</b>		<b>6.303</b>	<b>–</b>	<b>6.075</b>	<b>–</b>

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern	in Mio Euro	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	31.12.2020	31.12.2020	30.6.2021	30.6.2021
			Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Überblick Halbjahres-Ergebnisse	<b>Finanzielle Verbindlichkeiten</b>					
Konzernzwischenlagebericht	Finanzschulden		3.084	–	2.776	–
<b>Konzernzwischenabschluss</b>	Anleihen	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 1)	2.370	2.407	2.435	2.454
	Sonstige Finanzschulden	Fortgeführte Anschaffungskosten	714	–	341	–
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.953	–	4.218	–
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		1.068	–	1.053	–
	Leasingverbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	560	–	610	–
Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats	Verbindlichkeiten gegenüber nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	5	–	5	–
	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	Fortgeführte Anschaffungskosten	58	–	40	–
Mehrjahresübersicht	Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	64	64	43	43
	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	55	55	46	46
Impressum	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 3)	–	–	–	–
	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 3)	313	322	285	290
Kontakte	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	13	–	23	–
	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 3)	-11	-11	-11	-11
Finanzkalender	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	12	–	12	–
	<b>Gesamt</b>		<b>8.106</b>	<b>–</b>	<b>8.047</b>	<b>–</b>

Nach den Vorschriften des IFRS 13 „Bemessung des beizulegenden Zeitwerts“ stellt der beizulegende Zeitwert einen Preis dar, der am Hauptmarkt beziehungsweise, sofern dieser nicht verfügbar ist, am vorteilhaftesten Markt durch den Verkauf eines Vermögenswerts erzielt würde oder für die Übertragung einer Schuld gezahlt werden müsste. Der beizulegende Zeitwert soll durch Verwendung möglichst marktnaher Bewertungsparameter als Inputfaktoren ermittelt werden. Die Bewertungshierarchie (Fair-Value-Hierarchie) priorisiert die in die Bewertungsverfahren eingehenden Inputfaktoren, in Abhängigkeit von der Marktnähe, in drei absteigende Stufen:

- Level 1: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten bestimmt werden.
- Level 2: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis von Parametern bestimmt werden, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete Preise auf einem Markt zur Verfügung stehen.
- Level 3: Beizulegende Zeitwerte, die mithilfe von Parametern bestimmt werden, bei denen die Inputfaktoren nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

**Konzernzwischenabschluss**


---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

Der beizulegende Zeitwert der dem Level 1 zugeordneten Wertpapiere und Terminanlagen basiert auf Kursnotierungen zum Bilanzstichtag. Für die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Wertpapieren und Terminanlagen sowie Zahlungsmittel-äquivalenten des Level 2 werden beobachtbare Marktdaten verwendet. Liegen Geld- und Briefkurse vor, wird der Mittelkurs zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts verwendet. Bei Anwendung des Discounted-Cashflow-Verfahrens zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts werden die vertraglich bestimmten Zahlungsströme unter Anwendung währungsspezifischer Zinskurven diskontiert. Bei der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten werden zur Bestimmung des Kreditrisikos finanzielle Vermögenswerte, Schulden sowie erhaltene und gestellte Sicherheiten, je Kontrahent, saldiert, um das Netto-Kreditexposure zu bestimmen. Das Ausfallrisiko der Vertragspartner wird durch eine Anpassung der Marktwerte auf der Basis von Kreditrisikoprämien berücksichtigt.

Für Devisentermingeschäfte und Zinswährungsswaps wird der beizulegende Zeitwert auf Basis der am Bilanzstichtag geltenden aktuellen Referenzkurse der Europäischen Zentralbank ermittelt. Hierbei berücksichtigen wir Terminaufschläge und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Devisenkurs. Zinssicherungsinstrumente bewerten wir auf Basis abgezinster, zukünftig erwarteter Cashflows. Dabei legen wir Marktzinssätze zugrunde, die für die Restlaufzeit der Kontrakte gelten. Diese sind für die beiden wichtigsten Währungen in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Sie zeigt die jeweils zum 31. Dezember beziehungsweise 30. Juni am Interbanken-Markt quotierten Zinssätze.

Zinssätze in Prozent p.a.

zum 31.12./30.6. Laufzeiten	Euro		US-Dollar	
	2020	2021	2020	2021
1 Monat	-0,55	-0,57	0,14	0,10
3 Monate	-0,55	-0,54	0,24	0,15
6 Monate	-0,53	-0,52	0,26	0,16
1 Jahr	-0,53	-0,50	0,19	0,19
2 Jahre	-0,52	-0,46	0,20	0,33
5 Jahre	-0,46	-0,25	0,43	0,95
10 Jahre	-0,26	0,11	0,92	1,42

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

**Konzernzwischenabschluss**Bescheinigung nach  
prüferischer DurchsichtVersicherung der gesetzlichen  
VertreterBericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Im Folgenden werden die Veränderungen der beizulegenden  
Zeitwerte der in Level 3 eingestufteten Finanzinstrumente  
dargestellt:

## Entwicklung der in Level 3 eingestufteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2020

in Mio Euro	Derivative Finanz- instrumente mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Bedingte Kaufpreis- verpflichtungen	Verträge mit eingebetteten Derivaten
<b>Buchwert 1.1.2020</b>	<b>-0</b>	<b>36</b>	<b>8</b>	<b>-</b>
Käufe	-	7	-	12
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	0	0	-	-
Währungseffekte/Sonstige Veränderungen	-	-0	0	-
<b>Buchwert 30.6.2020</b>	<b>-0</b>	<b>44</b>	<b>8</b>	<b>12</b>

## Entwicklung der in Level 3 eingestufteten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2021

in Mio Euro	Derivative Finanz- instrumente mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Bedingte Kaufpreis- verpflichtungen	Verträge mit eingebetteten Derivaten
<b>Buchwert 1.1.2021</b>	<b>-</b>	<b>57</b>	<b>-</b>	<b>12</b>
Käufe	-	10	-	-
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-0
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-0
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	-	1	-	-
Währungseffekte/Sonstige Veränderungen	-	1	-	-
<b>Buchwert 30.6.2021</b>	<b>-</b>	<b>69</b>	<b>-</b>	<b>11</b>

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

### Konzernzwischenabschluss

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

Bei den dem Level 3 zugeordneten derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Warentermingeschäfte, die im Rahmen des Hedge Accounting bilanziert werden. Der beizulegende Zeitwert wird mangels am Markt quotierter Terminkurse mithilfe von Angeboten für den Neuabschluss ähnlicher Produkte ermittelt, die von mehreren Banken eingeholt werden.

Veränderungen in den auf diese Art ermittelten beizulegenden Zeitwerten werden in voller Höhe im Gesamtergebnis in der Hedge-Rücklage gezeigt. Die Reklassifizierung der entsprechenden Beträge in die Anschaffungskosten der gesicherten Vorräte erfolgt mit Realisation der Derivate. Dies entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die gesicherten Vorräte bilanziell erfasst werden.

Bei den Sonstigen Beteiligungen handelt es sich um Beteiligungen an Unternehmen und an Investmentfonds, deren Veräußerung derzeit nicht beabsichtigt ist. Die Buchwerte der Beteiligungen an Unternehmen betragen insgesamt 25 Mio Euro (Vorjahr: 15 Mio Euro). Die Anteile an Investmentfonds betragen 44 Mio Euro (Vorjahr: 29 Mio Euro). Der beizulegende Zeitwert der Sonstigen Beteiligungen basiert entweder auf abgeleiteten Informationen aus kürzlich durchgeführten Finanzierungsmaßnahmen, auf einer kostenbasierten Methode oder auf einer Bewertung nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren unter Berücksichtigung der Free Cashflows des Beteiligungsunternehmens. Die Diskontierung im Rahmen des Discounted-Cashflow-Verfahrens erfolgt unter Anwendung entsprechender risikoadjustierter Kapitalkosten.

Die einzelnen Sonstigen Beteiligungen sind im Hinblick auf die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage des Henkel-Konzerns von untergeordneter Bedeutung. Die Sensitivitätsanalyse hat ergeben, dass sich bei einer für realistisch gehaltenen Veränderung der Bewertungsparameter Änderungen in den beizulegenden Zeitwerten ergeben, die in Summe einen niedrigen einstelligen Millionenbetrag nicht übersteigen. Diese würden in voller Höhe im Gesamtergebnis in den Sonstigen neutralen Veränderungen gezeigt. Weder in der

Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden im Eigenkapital erfasste Bewertungsergebnisse in die Gewinnrücklagen umgegliedert.

Die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts des erfolgsabhängigen Kaufpreisbestandteils im Zusammenhang mit dem Erwerb der ausstehenden nicht beherrschenden Anteile unseres Tochterunternehmens in den Vereinigten Arabischen Emiraten erfolgte im Geschäftsjahr 2020 anhand der erwarteten Entwicklung des für die Zahlung des bedingten Kaufpreisbestandteils relevanten Ergebnisses vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen (EBITDA). Wesentlicher Bewertungsparameter neben dem EBITDA war der Wechselkurs des Dirham der Vereinigten Arabischen Emirate.

Zum 31. Dezember 2020 betrug der beizulegende Zeitwert der Verpflichtung bereits 0 Mio Euro. Der Ertrag aus der Reduktion der Verpflichtung wurde erfolgswirksam in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Mit dem Ablauf des Geschäftsjahres 2020 ist die Zahlungsverpflichtung erloschen.

Das im Jahr 2020 im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie eingegangene Virtual Power Purchase Agreement wird aufgrund des darin eingebetteten Derivats insgesamt erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bilanziert. Der dem Level 3 zugeordnete beizulegende Zeitwert wird als Barwert der erwarteten Zahlungsströme aus dem Vertrag ermittelt. Wesentliche Bewertungsparameter sind hierbei die erwarteten Strompreise sowie der zur Diskontierung verwendete US-Dollar-Zinssatz.

Wären die erwarteten Strompreise zum Bewertungsstichtag um 10 Prozent höher beziehungsweise niedriger gewesen, wäre der beizulegende Zeitwert des Vertrags um 0 Mio Euro höher beziehungsweise niedriger gewesen. Eine Erhöhung des US-Dollar-Zinssatzes um 100 Basispunkte würde zu einer Verringerung des beizulegenden Zeitwerts in Höhe von 1 Mio Euro führen, eine entsprechende Verringerung zu einer Erhöhung des beizulegenden Zeitwerts um 1 Mio Euro.

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

### Konzernzwischenabschluss

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

Zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes lag der beizulegende Zeitwert des Vertrags über dem Transaktionspreis. Der entsprechende Unterschiedsbetrag in Höhe von 12 Mio Euro wurde abgegrenzt. Ab der Inbetriebnahme des dem Virtual Power Purchase Agreement zugrunde liegenden Windparks wird der Unterschiedsbetrag pro rata temporis über die Laufzeit des Vertrags als Ertrag in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. Aufgrund der noch nicht erfolgten Inbetriebnahme des Windparks wurden im Berichtsjahr sowie im Vorjahreszeitraum noch keine Erträge erfasst. In der Bilanz wird der abgegrenzte Differenzbetrag gemeinsam mit dem positiven oder negativen beizulegenden Zeitwert des Vertrags unter den Übrigen finanziellen Vermögenswerten oder den Übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts sowie des Abgrenzungsbetrags werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in den Sonstigen betrieblichen Erträgen oder den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Die in den Übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesenen Verbindlichkeiten für die Andienungsrechte der Minderheitsgesellschafter der eSalon.com LLC und der Henkel Beauty & IB Holding GmbH werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Die im Anhang angegebenen beizulegenden Zeitwerte, die dem Level 3 zuzuordnen sind, entsprechen jeweils dem Barwert der erwarteten Zahlungsverpflichtung. Die Verbindlichkeiten wurden anhand von Multiple-Verfahren bezogen auf die Umsatzerlöse der Gesellschaft sowie Anpassungen für das Net Working Capital errechnet und zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts mit dem aktuellen Marktzinssatz für vergleichbare Fremdkapitalinstrumente diskontiert. Wesentlicher Bewertungsparameter neben dem Umsatz der Gesellschaft ist die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der Umsatzerlöse, auf deren Basis der Multiplikator bestimmt wird. Im Fall der Verbindlichkeit gegenüber den Minderheitsgesellschaftern der eSalon.com LLC ist darüber hinaus der Wechselkurs des US-Dollar ein wesentlicher Bewertungsparameter.

Weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden Umklassifizierungen zwischen den Bewertungskategorien beziehungsweise Klassen nach IFRS 7 oder Umgliederungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie vorgenommen.

### Stimmrechtsmitteilungen, Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der Gesellschaft ist mitgeteilt worden, dass der Stimmrechtsanteil der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel zum 1. März 2021 insgesamt 61,56 Prozent der Stimmrechte (159.942.629 Stimmen) an der Henkel AG & Co. KGaA beträgt.

### Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung

Die wesentlichen Posten der Konzernkapitalflussrechnung und deren Veränderungen erläutern wir auf den Seiten 33 und 34.

Die Sonstige Veränderung der Finanzschulden enthält eine Vielzahl von Zahlungsmittelzuflüssen und -abflüssen, insbesondere aus der Aufnahme und Tilgung von Commercial Paper und kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie der Veränderung erhaltener Sicherheiten. Im ersten Halbjahr 2021, wie auch im Vorjahreszeitraum, resultierte die Veränderung im Wesentlichen aus Ein- und Auszahlungen im Rahmen unserer revolvingierenden Finanzierung über kurzfristige Commercial Paper. Diese wirkte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres in Höhe von -443 Mio Euro (Vorjahr: 726 Mio Euro) auf den Cashflow aus Finanzierungstätigkeit aus. Von der gezahlten Dividende an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA in Höhe von 798 Mio Euro entfallen 475 Mio Euro auf Stammaktien sowie 323 Mio Euro auf Vorzugsaktien.

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

Konzernzwischenlagebericht

---

**Konzernzwischenabschluss**

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

### **Erläuterungen zur Konzernsegmentberichterstattung**

Der Konzern misst den Erfolg seiner Segmente anhand einer Segmentergebnisgröße, die in der internen Steuerung und Berichterstattung als „bereinigtes EBIT“ bezeichnet wird. Das betriebliche Ergebnis (EBIT) wird für diese Zwecke um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigt.

Von den einmaligen Erträgen entfallen 12 Mio Euro (Vorjahr: 3 Mio Euro) und von den einmaligen Aufwendungen 34 Mio Euro (Vorjahr: 7 Mio Euro) auf die berichtspflichtigen Segmente. Die Restrukturierungsaufwendungen sind in Höhe von 57 Mio Euro (Vorjahr: 61 Mio Euro) den berichtspflichtigen Segmenten zuzuordnen. Von diesen entfallen 16 Mio Euro (Vorjahr: 8 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Adhesive Technologies, 6 Mio Euro (Vorjahr: 23 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Beauty Care und 34 Mio Euro (Vorjahr: 30 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Laundry & Home Care.

Zur Überleitung auf den Henkel-Konzern werden unter Corporate die Aufwendungen für die Konzernsteuerung sowie die Aufwendungen und Erträge, die nicht den einzelnen Unternehmensbereichen zugeordnet werden, zusammengefasst.

Zur Überleitung auf das Ergebnis vor Steuern des Henkel-Konzerns verweisen wir auf die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung und das dort ausgewiesene Finanzergebnis.



---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

Konzernzwischenlagebericht

---

**Konzernzwischenabschluss**

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

## Nachtragsbericht

Am 23. Juli 2021 haben wir die Akquisition der Swania International S.A. mit Sitz in Luxemburg, Luxemburg vollzogen. Weiterführende Informationen zu dieser Transaktion sind im Abschnitt „Weitere Angaben“ auf Seite 40 zu finden.

Düsseldorf, 10. August 2021

Henkel Management AG,  
persönlich haftende Gesellschafterin  
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand  
Carsten Knobel,  
Jan-Dirk Auris, Wolfgang König, Sylvie Nicol,  
Bruno Piacenza, Marco Swoboda

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

**Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht**


---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

 Mehrjahresübersicht
 

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

## Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

An die Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf:

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung, Konzerngesamtergebnisrechnung, Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung, Konzernkapitalflussrechnung sowie ausgewählten erläuternden Anhangangaben – und den Konzernzwischenlagebericht der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2021, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach § 115 WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen unter ergänzender Beachtung des International Standard on Review Engagements „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity“ (ISRE 2410) vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung

mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden ist.

Düsseldorf, den 10. August 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Peter Bartels  
Wirtschaftsprüfer

Michael Reuther  
Wirtschaftsprüfer

---

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

---

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

---

[Konzernzwischenlagebericht](#)

---

[Konzernzwischenabschluss](#)

---

[Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht](#)

---

[Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter](#)

---

[Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats](#)

---

[Mehrjahresübersicht](#)

---

[Impressum](#)

---

[Kontakte](#)

---

[Finanzkalender](#)

---

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 10. August 2021

Henkel Management AG,  
persönlich haftende Gesellschafterin  
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand  
Carsten Knobel,  
Jan-Dirk Auris, Wolfgang König, Sylvie Nicol,  
Bruno Piacenza, Marco Swoboda

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

Konzernzwischenlagebericht

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

**Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats**

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

# Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats

In der Sitzung am 10. August 2021 wurden dem Prüfungsausschuss der Halbjahresfinanzbericht für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2021 sowie die Bescheinigung der PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses und Konzernzwischenlageberichts vorgelegt sowie durch den Vorstand und den Wirtschaftsprüfer erläutert. Der Prüfungsausschuss stimmte dem Halbjahresfinanzbericht zu.

Düsseldorf, 10. August 2021

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses  
Prof. Dr. Michael Kaschke

---

 Kennzahlen Henkel-Konzern
 

---

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
 

---

 Konzernzwischenlagebericht
 

---

 Konzernzwischenabschluss
 

---

 Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht
 

---

 Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter
 

---

 Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats
 

---

### Mehrjahresübersicht

---

 Impressum
 

---

 Kontakte
 

---

 Finanzkalender
 

---

# Mehrjahresübersicht

## Erstes Halbjahr 2017 bis 2021

in Mio Euro	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Umsatz</b>	<b>10.162</b>	<b>9.978</b>	<b>10.090</b>	<b>9.485</b>	<b>9.926</b>
Adhesive Technologies	4.665	4.702	4.731	4.153	4.752
Beauty Care	2.007	2.000	1.962	1.818	1.839
Laundry & Home Care	3.429	3.213	3.334	3.460	3.275
Bereinigtes <sup>1</sup> betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.763	1.768	1.641	1.191	1.430
Bereinigtes <sup>1</sup> Ergebnis je Vorzugsaktie	2,96	3,01	2,77	1,96	2,40

<sup>1</sup> Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

## Zweites Quartal 2017 bis 2021

in Mio Euro	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Umsatz</b>	<b>5.098</b>	<b>5.143</b>	<b>5.121</b>	<b>4.558</b>	<b>4.958</b>
Adhesive Technologies	2.370	2.432	2.422	1.944	2.394
Beauty Care	997	1.035	1.002	883	914
Laundry & Home Care	1.703	1.644	1.666	1.705	1.619

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

Konzernzwischenlagebericht

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

**Impressum**

---

Kontakte

---

Finanzkalender

---

# Impressum

## Herausgeber

Henkel AG & Co. KGaA  
40191 Düsseldorf  
Telefon: +49(0)211/797-0  
© 2021 Henkel AG & Co. KGaA

## Redaktion

Corporate Communications, Investor Relations,  
Corporate Accounting und Subsidiary Controlling

## Koordination

Martina Flögel, Lars Korinth, Rabea Laakmann

## Design und Realisierung in SmartNotes

MPM Corporate Communication Solutions,  
Mainz

## Fotografie

Nils Hendrik Müller; Henkel

## Lektorat

Thomas Krause, Krefeld

## Veröffentlichungsdatum dieses Berichts

12. August 2021  
PR-Nr.: 08 21 0

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Mitarbeiter, Aktionäre, Kunden oder Verbraucher sind als geschlechtsneutral anzusehen.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, handelt es sich bei den in dieser Publikation genannten Zeichen um eingetragene Marken der Henkel-Gruppe mit Schutz in Deutschland und in anderen Ländern.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung. Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

---

Kennzahlen Henkel-Konzern

---

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

---

Konzernzwischenlagebericht

---

Konzernzwischenabschluss

---

Bescheinigung nach  
prüferischer Durchsicht

---

Versicherung der gesetzlichen  
Vertreter

---

Bericht des Prüfungsausschusses  
des Aufsichtsrats

---

Mehrjahresübersicht

---

Impressum

---

**Kontakte**

---

**Finanzkalender**

---

## Kontakte

### Corporate Communications

Telefon: +49(0)211/797-3533

E-Mail: [corporate.communications@henkel.com](mailto:corporate.communications@henkel.com)

### Investor Relations

Telefon: +49(0)211/797-3937

E-Mail: [info@ir.henkel.com](mailto:info@ir.henkel.com)

### Alle aktuellen Zahlen und Angaben zum Unternehmen:

[www.henkel.de](http://www.henkel.de)

### Unsere Finanzpublikationen:

[www.henkel.de/finanzberichte](http://www.henkel.de/finanzberichte)

### Unsere Nachhaltigkeitsberichte:

[www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte](http://www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte)

Henkel App verfügbar für iOS und Android:



Henkel in Social Media:



[www.linkedin.com/company/henkel](http://www.linkedin.com/company/henkel)

[www.twitter.com/henkel](http://www.twitter.com/henkel)

[www.facebook.com/henkeldeutschland](http://www.facebook.com/henkeldeutschland)

[www.instagram.com/henkel](http://www.instagram.com/henkel)

[www.youtube.com/henkel](http://www.youtube.com/henkel)

## Finanzkalender

### Veröffentlichung der Mitteilung über das 3. Quartal 2021:

Montag, 8. November 2021

### Veröffentlichung des Berichts über das Geschäftsjahr 2021:

Mittwoch, 23. Februar 2022

### Hauptversammlung der Henkel AG & Co. KGaA 2022:

Montag, 4. April 2022